



EGGE-WESER
Band 12 / 1999
Seiten 63-96

Badtke, G. & H. Biermann
**Schmetterlinge im Pölinxer Grund bei Scherfede
(Kreis Höxter)**

Inhalt/Gliederung

Einleitung

Lage und Klima

Methoden

-

Kennzeichen der Arten /
Arten(such)liste

Tagfalter

Spinner und Schwärmer

Eulen

Spanner

Auswertung des
Artenbestands

Literatur



EGGE-WESER	Band 12	Seiten 63-96	Höxter 1999
------------	---------	--------------	-------------

Schmetterlinge im Pölinxer Grund bei Scherfedede (Kreis Höxter)

Gerhard Badtke und Heinrich Biermann

Einleitung

Die Kleingewässeranlage Pölinxer Grund wurde 1984/85 angelegt. Mit ihrem Bau wollte man vor allen Dingen Amphibien Lebensraum schaffen. Die Stadt Warburg als Eigentümerin des Geländes erlaubte dem damaligen Bund für Vogelschutz, in den schlecht nutzbaren und vernäßten Wiesen ein solches Vorhaben durchzuführen.

Dieses Projekt erhielt auch Landeszuschüsse. Ab Frühjahr 1985 stellte sich eine artenreiche Vegetation ein. Eine Artenliste gibt LAUDAGE in seinem Bericht. Eine Pflanzaktion ermöglichte einen schönen Waldsaum entlang des Wegs im Osten des Tals. Das gesamte Gebiet wird regelmäßig gepflegt, wobei auch Erlenjungwuchs entfernt wird, denn es soll der Charakter eines Wiesentals erhalten bleiben. Disteln und Brennnesseln bleiben in Maßen erhalten. An der Erfassung des Schmetterlingsbestands haben die beiden Autoren von 1991 bis 1996 und noch vereinzelt bis in das Frühjahr 1998 gearbeitet.

Lage und Klima

Der Pölinxer Grund liegt im südlichen Eggegebirge und zieht zum Diemeltal hin. Das Tälchen ist etwa 1,5 km lang und 100- 150 m breit. Die Höhenlage reicht von rd. 200- 230 m. Das Tal verläuft in etwa von NNW nach SSO.

Der Talboden besteht aus Flußablagerungen des Holozäns. Die Randbereiche zeigen mittleren Buntsandstein der Hardegsen Folge, kleine Abschnitte weisen auch Hangschutt (Periglazialbildung) auf.

Hinsichtlich des Klimas sind die Gegebenheiten wichtig, die das Kleinklima bestimmen.

Bei sommerlichen Hochdruckwetterlagen kommt es in dem Gebiet zu Eigenwetterlagen, bei denen das Relief sehr bestimmend ist. In Einzugsbereich des Tals sammelt sich nachts die Kaltluft und fließt durch den Pölinxer Grund zum Diemeltal hin ab. Dabei kann es auch im Sommer empfindlich kalt werden. Tau und Nebel treten dann auf. Diese Erscheinungen stören den Anflug der Nachtschmetterlinge an Lampen erheblich. Bei durchziehenden Tiefdruckgebieten und Tiefausläufern ergeben sich sogenannte Fremdwetterlagen, wobei unter Wolkenbedeckung und bei milder Luft bessere Flugbedingungen bestehen.

Für das Gebiet lassen sich aus dem Klimaatlas von NRW einige Daten entnehmen, die einen Überblick ermöglichen:

- mittlere Niederschlagshöhe im Jahr in mm: 800- 900 (Zeitraum 1951- 1980)
- mittleres Tagesmittel der Lufttemperatur in °C: 7,5-8,5 (Zeitraum 1931-1960)
- mittlere Anzahl der Tage mit mindestens 10 mm Niederschlag: 20-25 (Zeitraum 1951-1980)
- mittlere Anzahl der Tage mit einer Schneedecke von mindestens 10 cm Höhe: 20-30 (Zeitraum 1936/37-1957/58)
- mittlere Anzahl von Tagen mit einem Mittel der Lufttemperatur von 5°C und mehr: 220-230 (Zeitraum 1951-1980)
- mittlere Dauer der Zeitspanne zwischen dem Beginn der Laubentfaltung und dem Beginn der Laubverfärbung bei Rotbuchen: 150-160 Tage (Zeitraum 1951-1980)

Beobachtungsmethoden

Bei Tage erfolgten die Beobachtungen bei Kontrollgängen durch das Gelände. Nachtfalter wurden überwiegend an den Lampen nachgewiesen, wobei Mischlichtlampen und Quecksilberdampflampen von rd. 150 Watt zum Einsatz kamen.

Die allermeisten Falter konnten nach der Artbestimmung wieder freigelassen werden.

Bei der Arbeit kam uns das Wohlwollen des Jagdpächters sehr zugute.

Artenliste

Tagfalter

Adopaea silvester Poda.

Agapetes galathea L. (Schachbrett)

Anthocharis cardamines L. (Aurorafalter)

Apatura iris L. (Großer Schillerfalter)

Aphantopus hyperantus L. (Kaminfeger)

Araschnia levana L. (Landkärtchen)

Argynnis ino Rott.

Argynnis paphia L. (Kaisermantel)

Carterocephalus palaemon Pall.

Coenonympha pamphilus L. (Kleiner Heufalter)

Epinephele jurtina L. (Ochsenauge)

Gonepteryx rhamni L. (Zitronenfalter)

Lycaena phlaeas L. (Kleiner Feuerfalter)

Ochlodes venata Esp.

Pararge aegeria L. (Waldschachbrett)

Pieris brassicae L. (Großer Kohlweißling)

Pieris napi L. (Rapsweißling)

Pieris rapae L. (Kleiner Kohlweißling)

Polygonia c-album L. (C-Falter)

Polyommatus icarus Rott. (Hauhechelbläuling)

Vanessa atalanta L. (Admiral)

Vanessa cardui L. (Distelfalter)

Vanessa io L. (Tagpfauenauge)

Vanessa urticae L. (Kleiner Fuchs)



EGGE-WESER
Band 12 / 1999
Seiten 63-74

Badtke, G. & H. Biermann

Schmetterlinge im Pölinxer Grund ..

Kennzeichen der Arten: [TAGFALTER](#)

Deutscher Name:	Großer Kohlweißling
Koch Nr.:	6
Artn. n. Koch:	<i>Pieris brassicae</i> L.
F&W Nr. :	8
Artname n. F&W:	<i>Pieris brassicae</i> L.
Leraut Nr.:	2941
Artn. n. Leraut:	<i>Pieris brassicae</i> L.
Status RL:	*/*
bes. gesch.§20e:	—
Futterpflanzen:	Kreuzblütler, besonders Kohlartern
Lebensr. F/Rp.:	Raupen in Gärten und auf Feldern. Falter in verschiedenen Lebensräumen, auch in feuchten Wiesenbereichen, wenn Nektarpflanzen vorhanden sind
Vorkommen im Kr.:	überall verbreitet, in den letzten Jahren etwas im Rückgang begriffen
Deutscher Name:	Kleiner Kohlweißling
Koch Nr.:	7
Artn. n. Koch:	<i>Pieris rapae</i> L.
F&W Nr. :	9
Artname n. F&W:	<i>Pieris rapae</i> L.
Leraut Nr.:	2942
Artn. n. Leraut:	<i>Pieris rapae</i> L.
Status RL:	*/*
bes. gesch.§20e:	—
Futterpflanzen:	Kreuzblütler, besonders Kohlartern
Lebensr. F/Rp.:	Raupen in Gärten und auf Feldern, Kulturfolger, überall in Feldfluren und in Siedlungsbereichen. Die Falter besuchen auch Feuchtwiesen, wenn Nektarpflanzen vorhanden sind.
Vorkommen im Kr.:	überall verbreitet und häufig
Deutscher Name:	Rapsweißling
Koch Nr.:	8
Artn. n. Koch:	<i>Pieris napi</i> L.
F&W Nr. :	12
Artname n. F&W:	<i>Pieris napi</i> L.
Leraut Nr.:	2945
Artn. n. Leraut:	<i>Pieris napi</i> L.
Status RL:	*/*
bes. gesch.§20e:	—
Futterpflanzen:	wildwachsende Kreuzblütler
Lebensr. F/Rp.:	Waldränder, Gebüsch, Heckenreihen, meidet sehr heiße Gebiete, die Raupe bevorzugt leicht schattige und etwas feuchte Bereiche
Vorkommen im Kr.:	verbreitet und häufig, besonders in größeren und nicht zu dichten Waldgebieten
Deutscher Name:	Aurorafalter
Koch Nr.:	10
Artn. n. Koch:	<i>Anthocharis cardamines</i> L.
F&W Nr. :	17
Artname n. F&W:	<i>Anthocharis cardamines</i> L.
Leraut Nr.:	2948
Artn. n. Leraut:	<i>Anthocharis cardamines</i> L.
Status RL:	*/*
bes. gesch.§20e:	ja
Futterpflanzen:	Wiesenschaumkraut, Knoblauchsrauke
Lebensr. F/Rp.:	frische und lichte Wälder und Schneisen, Uferbereiche und Viehweiden, die Falter verlassen den Lebensraum nur selten

Vorkommen im Kr.:	überall verbreitet, fehlt den eher trockenen Bördegebieten
Deutscher Name:	Zitronenfalter
Koch Nr.:	11
Artn. n. Koch:	<i>Gonepteryx rhamni</i> L.
F&W Nr. :	19
Artname n. F&W:	<i>Gonepteryx rhamni</i> L.
Leraut Nr.:	2938
Artn. n. Leraut:	<i>Gonepteryx rhamni</i> L.
Status RL:	*/*
bes. gesch.§20e:	-
Futterpflanzen:	Faulbaum
Lebensr. F/Rp.:	Waldränder und Heckenbereiche mit Faulbaum, die Falter streifen auf Nektarsuche weit umher und sind dann auch in Siedlungen zu sehen
Vorkommen im Kr.:	verbreitet und häufig
Deutscher Name:	Schachbrett
Koch Nr.:	22
Artn. n. Koch:	<i>Agapetes galathea</i> L.
F&W Nr. :	58
Artname n. F&W:	<i>Agapetes galathea</i> L.
Leraut Nr.:	3005
Artn. n. Leraut:	<i>Agapetes galathea</i> L.
Status RL:	2/*
bes. gesch.§20e:	ja
Futterpflanzen:	Gräser
Lebensr. F/Rp.:	eher trockene Bereiche, wie Halbtrockenrasen, Böschungen, Wegränder. Die Art besiedelt im Gebiet die etwas trockeneren Kanten in den Talrandbereichen.
Vorkommen im Kr.:	in zusagenden Bereichen verbreitet und häufig
Deutscher Name:	Kaminfeger
Koch Nr.:	35
Artn. n. Koch:	<i>Aphantopus hyperantus</i> L.
F&W Nr. :	72
Artname n. F&W:	<i>Aphantopus hyperantus</i> L.
Leraut Nr.:	3060
Artn. n. Leraut:	<i>Aphantopus hyperantus</i> L.
Status RL:	*/*
bes. gesch.§20e:	—
Futterpflanzen:	Gräser
Lebensr. F/Rp.:	grasige Fluren, nicht zu trocken und nicht zu naß Wegränder, Böschungen, Wiesenbrachen
Vorkommen im Kr.:	in zusagenden Lebensräumen zahlreich
Deutscher Name:	Waldschachbrett
Koch Nr.:	30
Artn. n. Koch:	<i>Pararge aegeria</i> L.
F&W Nr. :	73
Artname n. F&W:	<i>Pararge aegeria</i> L.
Leraut Nr.:	3074
Artn. n. Leraut:	<i>Pararge aegeria</i> L.
Status RL:	3/5
bes. gesch.§20e:	—
Futterpflanzen:	Gräser
Lebensr. F/Rp.:	Gebüschfluren, Waldränder, lichte Wälder, meidet dichte Nadelwaldbestände
Vorkommen im Kr.:	verbreitet und stellenweise häufig, besonders in den Buchenwaldgebieten
Deutscher Name:	Ochsenauge

Koch Nr.:	37
Artn. n. Koch:	<i>Epinephele jurtina</i> L.
F&W Nr. :	78
Artname n. F&W:	<i>Maniola jurtina</i> L.
Leraut Nr.:	3057
Artn. n. Leraut:	<i>Maniola jurtina</i> L.
Status RL:	*/*
bes. gesch.§20e:	—
Futterpflanzen:	Gräser
Lebensr. F/Rp.:	eher etwas trockene Wiesen, Böschungen, Halbtrockenrasen, keine typische Feuchtwiesenart
Vorkommen im Kr.:	verbreitet und häufig
Deutscher Name:	Kleiner Heufalter
Koch Nr.:	42
Artn. n. Koch:	<i>Coenonympha pamphilus</i> L.
F&W Nr. :	88
Artname n. F&W:	<i>Coenonympha pamphilus</i> L.
Leraut Nr.:	3065
Artn. n. Leraut:	<i>Coenonympha pamphilus</i> L.
Status RL:	*/*
bes. gesch.§20e:	ja
Futterpflanzen:	Gräser
Lebensr. F/Rp.:	Wegränder, Böschungen, Halbtrockenrasen, meidet extrem feuchte Bereiche
Vorkommen im Kr.:	verbreitet, im Süden häufiger
Deutscher Name:	Großer Schillerfalter
Koch Nr.:	44
Artn. n. Koch:	<i>Apatura iris</i> L.
F&W Nr. :	90
Artname n. F&W:	<i>Apatura iris</i> L.
Leraut Nr.:	2954
Artn. n. Leraut:	<i>Apatura iris</i> L.
Status RL:	3/5
bes. gesch.§20e:	ja
Futterpflanzen:	Salweide
Lebensr. F/Rp.:	kühl und schattig stehende Salweiden. Falter schätzen hohe und alte Bäume, bes. Eichen als Sammelstellen, ferner saugen sie gerne an Pfüthen nasser Waldwege
Vorkommen im Kr.:	verbreitet in Waldgebiete, entzieht sich aber leicht der Beobachtung
Deutscher Name:	Admiral
Koch Nr.:	49
Artn. n. Koch:	<i>Pyrameis atalanta</i> L.
F&W Nr. :	97
Artname n. F&W:	<i>Vanessa atalanta</i> L.
Leraut Nr.:	2964
Artn. n. Leraut:	<i>Vanessa atalanta</i> L.
Status RL:	*/*
bes. gesch.§20e:	—
Futterpflanzen:	Brennesseln, besonders ältere Pflanzen in Säumen
Lebensr. F/Rp.:	Wanderfalter, Raupen gerne in Brennesselbeständen kühlerer Waldtäler. Die Falter fliegen auf Nektarsuche weit umher.
Deutscher Name:	Distelfalter
Koch Nr.:	50
Artn. n. Koch:	<i>Pyrameis cardui</i> L.
F&W Nr. :	98

Artname n. F&W:	<i>Vanessa cardui</i> L.
Leraut Nr.:	2965
Artn. n. Leraut:	<i>Vanessa cardui</i> L.
Status RL:	*/*
bes. gesch.§20e:	—
Futterpflanzen:	verschiedene Disteln
Lebensr. F./Rp.:	distelreiche und trockene Stellen auf Feldern und an Wegrändern. Die Falter fliegen auf Nektarsuche weit umher.
Vorkommen im Kr.:	verbreitet, doch in wechselnder Häufigkeit, jahresweise ausbleibend
Deutscher Name:	Kleiner Fuchs
Koch Nr.:	52
Artn. n. Koch:	<i>Vanessa urticae</i> L.
F&W Nr. :	99
Artname n. F&W:	<i>Aglais urticae</i> L.
Leraut Nr.:	2967
Artn. n. Leraut:	<i>Aglais urticae</i> L.
Status RL:	*/*
bes. gesch.§20e:	—
Futterpflanzen:	Brennesseln, gerne an frisch ausgetriebenen Pflanzen
Lebensr. F./Rp.:	sonnige Wegränder mit Brennesselbeständen. Die Falter streifen auf Nektarsuche auch weit umher.
Vorkommen im Kr.:	überall
Deutscher Name:	Tagpfauenauge
Koch Nr.:	51
Artn. n. Koch:	<i>Vanessa io</i> L.
F&W Nr. :	100
Artname n. F&W:	<i>Inachis io</i> L.
Leraut Nr.:	2963
Artn. n. Leraut:	<i>Inachis io</i> L.
Status RL:	*/*
bes. gesch.§20e:	—
Futterpflanzen:	Brennesseln, gerne an älteren Pflanzen
Lebensr. F./Rp.:	sonnige Wegränder, Wiesenränder und Bachränder mit alten und großen Brennesselbeständen. Die Falter fliegen weit umher.
Vorkommen im Kr.:	überall
Deutscher Name:	C-Falter
Koch Nr.:	56
Artn. n. Koch:	<i>Polygonia c-album</i> L.
F&W Nr. :	105
Artname n. F&W:	<i>Polygonia c-album</i> L.
Leraut Nr.:	2970
Artn. n. Leraut:	<i>Polygonia c-album</i> L.
Status RL:	4/4
bes. gesch.§20e:	ja
Futterpflanzen:	Stachelbeere, Ulme, Salweide, Hasel, Brennessel
Lebensr. F./Rp.:	Waldränder, Täler, Schneisen. Die Falter fliegen weit umher und besuchen im Herbst auch Gärten und Obstwiesen, um Nektar zu suchen.
Vorkommen im Kr.:	verbreitet, doch nicht zahlreich
Deutscher Name:	Landkärtchen
Koch Nr.:	57
Artn. n. Koch:	<i>Araschnia levana</i> L.
F&W Nr. :	107

Artname n. F&W:	Araschnia levana L.
Leraut Nr.:	2971
Artn. n. Leraut:	Araschnia levana L.
Status RL:	*/*
bes. gesch.§20e:	—
Futterpflanzen:	Brennessel, bevorzugt ältere Pflanzen an leicht feuchten und schattigen Stellen
Lebensr. F/Rp.:	Bestände der Futterpflanze an Bachufern und Wegrändern, auch an Waldwegen und in Schneisen, meidet heiße und trockene Bereiche
Vorkommen im Kr.:	verbreitet, lokal auch häufig
Deutscher Name:	Kaisermantel
Koch Nr.:	81
Artn. n. Koch:	Argynnis paphia L.
F&W Nr. :	130
Artname n. F&W:	Argynnis paphia L.
Leraut Nr.:	2972
Artn. n. Leraut:	Argynnis paphia L.
Status RL:	1/3
bes. gesch.§20e:	ja
Futterpflanzen:	Veilchen
Lebensr. F/Rp.:	trockene Waldränder mit Veilchenbeständen und alten Bäumen, an deren Rinde die Eier abgelegt werden. Die Falter schätzen vorgelagerte blütenreiche Säume
Vorkommen im Kr.:	überall in Waldgebieten
Deutscher Name:	?
Koch Nr.:	74
Artn. n. Koch:	Argynnis ino Rott.
F&W Nr. :	133
Artname n. F&W:	Brenthis ino Rott.
Leraut Nr.:	2981
Artn. n. Leraut:	Brenthis ino Rott.
Status RL:	-/2
bes. gesch.§20e:	ja
Futterpflanzen:	Mädesüß
Lebensr. F/Rp.:	feuchte Wiesentäler, Wiesenbrachen, die mit Mädesüß zugewachsen sind, Gewässerränder; Diese Art paßt gut zu dem Tal mit Mädesüßbeständen und einem kühl-feuchten Klima.
Vorkommen im Kr.:	nur im südlichen Eggegebirge
Deutscher Name:	Kleiner Feuerfalter
Koch Nr.:	95
Artn. n. Koch:	Chrysophanus phlaeas L.
F&W Nr. :	159
Artname n. F&W:	Lycaena phlaeas L.
Leraut Nr.:	3095
Artn. n. Leraut:	Lycaena phlaeas L.
Status RL:	*/*
bes. gesch.§20e:	ja
Futterpflanzen:	Großer und Kleiner Sauerampfer
Lebensr. F/Rp.:	Wiesen und Weiden, sandige Heiden
Vorkommen im Kr.:	nicht häufig, die Art meidet reine Kalkgebiete, da die Futterpflanzen selten vorkommen
Deutscher Name:	Hauhechelbläuling
Koch Nr.:	108
Artn. n. Koch:	Lycaena icarus Rott.
F&W Nr. :	196
Artname n. F&W:	Polyommatus icarus Rott.

Leraut Nr.:	3140
Artn. n. Leraut:	<i>Polyommatus icarus</i> Rott.
Status RL:	*/*
bes. gesch.§20e:	ja
Futterpflanzen:	Schmetterlingsblütler, Hornklee, Hauhechel
Lebensr. F./Rp.:	Wiesen, Böschungen, Wegränder, Halbtrockenrasen
Vorkommen im Kr.:	verbreitet und lokal auch häufig, nicht besonders anspruchsvoll, und deshalb verbreitetster Bläuling im Kreis
Deutscher Name:	?
Koch Nr.:	135
Artn. n. Koch:	<i>Pamphila palaemon</i> Pall.
F&W Nr. :	227
Artname n. F&W:	<i>Carterocephalus palaemon</i> Pall.
Leraut Nr.:	2888
Artn. n. Leraut:	<i>Carterocephalus palaemon</i> Pall.
Status RL:	2/5
bes. gesch.§20e:	—
Futterpflanzen:	Gräser
Lebensr. F./Rp.:	Waldränder, Heckenbereiche, Lebensräume nicht zu naß und nicht zu trocken
Vorkommen im Kr.:	verbreitet in zusagenden Bereichen, meidet offene Feldfluren der Börden
Deutscher Name:	?
Koch Nr.:	138
Artn. n. Koch:	<i>Adopaea thaumas</i> Hfn.
F&W Nr. :	230
Artname n. F&W:	<i>Adopaea silvester</i> Poda.
Leraut Nr.:	2891
Artn. n. Leraut:	<i>Thymelicus silvester</i> . Poda.
Status RL:	*/*
bes. gesch.§20e:	—
Futterpflanzen:	Gräser
Lebensr. F./Rp.:	trockene und feuchte Grasfluren, Wiesenbrachen, Wegränder
Vorkommen im Kr.:	verbreitet und häufig
Deutscher Name:	?
Koch Nr.:	139
Artn. n. Koch:	<i>Augiades sylvanus</i> Esp.
F&W Nr. :	232
Artname n. F&W:	<i>Ochlodes venata</i> Esp. Ver.
Leraut Nr.:	2895
Artn. n. Leraut:	<i>Ochlodes venatus</i> B.u.G.
Status RL:	*/*
bes. gesch.§20e:	—
Futterpflanzen:	Gräser
Lebensr. F./Rp.:	Waldränder, Heckenbereiche, Schneisen, breite Waldwege
Vorkommen im Kr.:	in zusagenden Lebensräumen verbreitet

Artenliste**Spinner und Schwärmer**

Apoda limacodes Hfn.

Arctia caja L.
(Brauner Bär)

Atolmis rubricollis L.

Comacla senex Hbn.

Cosmotriche lunigera Esp.

Cybosia mesomella L.

Cycnia mendica Cl.

Dasychira pudibunda L.
(Streckfuß)

Deilephila elpenor L.
(Mittlerer Weinschwärmer)

Deilephila porcellus L.
(Kleiner Weinschwärmer)

Drepana binaria Hufn.

Drepana cultraria F.

Drepana curvatula Bkh.

Drepana falcataria L.

Drymonia trimacula Esp.

Eilema complana L.

Eilema depressa Esp.

Eilema griseola Hbn.

Gluphisia crenata Esp.

Habrosyne pyritoides Hufn.

Hepialus humuli L.
(Hopfenmotte)

Hepialus sylvina L.

Hyloicus pinastri L.
(Kiefernswärmer)

Laothoe populi L.
(Pappelschwärmer)

Leucodonta bicoloria Schiff.

Lophopteryx camelina L.

Lymantria monacha L.
(Nonne)

Mimas tiliae L.
(Lindenschwärmer)

Notodonta dromedarius L.

Notodonta ziczac L.

Ochrostigma melagona Bkh.

Panaxia dominula L.

Peridea anceps Goeze

Phalera bucephala L.
(Mondvogel)

Pheosia gnoma F.

Pheosia tremula Cl.

Philudoria potatoria L.
(Grasglucke)

Phragmatobia fuliginosa L.
(Rostbär)

Pterostoma palpina L.

Spirarctia lubricipeda L.

Spilosoma menthastris Esp.

Stauropus fagi L.
(Buchenspinner)

Systropha sororcula Hufn.

Tethea ocularis L.

Tethea or Schiff.

Thyatira batis L.



EGGE-WESER
Band 12 / 1999
Seiten 70-77

Badtke, G. & H. Biermann

Schmetterlinge im Pölinxer Grund ..

Kennzeichen der Arten: [SPINNER/SCHWÄRMER](#)

Deutscher Name:	Streckfuß
Koch Nr.:	75
Artn. n. Koch:	<i>Dasychira pudibunda</i> L.
F&W Nr.:	248
Artnamen n. F&W:	<i>Dasychira pudibunda</i> L.
Leraut Nr.:	3863
Artn. n. Leraut:	<i>Elkneria pudibunda</i> L.
Status RL:	*/*
bes. gesch.§20e:	—
Futterpflanzen:	Rotbuche, Birke, Eiche, Obstbäume, Hainbuche
Lebensr. F./Rp.:	überwiegend in Buchen- und Laubmischwäldern
Vorkommen im Kr.:	verbreitet
Deutscher Name:	Nonne
Koch Nr.:	83
Artn. n. Koch:	<i>Lymantria monacha</i> L.
F&W Nr.:	258
Artnamen n. F&W:	<i>Lymantria monacha</i> L.
Leraut Nr.:	3868
Artn. n. Leraut:	<i>Lymantria monacha</i> L.
Status RL:	*/*
bes. gesch.§20e:	—
Futterpflanzen:	Fichte, Kiefer
Lebensr. F./Rp.:	Nadelholzkulturen, auch Mischwälder
Vorkommen im Kr.:	in den Laubwaldgebieten selten bis fehlend, in Nadelforsten vereinzelt
Deutscher Name:	?
Koch Nr.:	35
Artn. n. Koch:	<i>Cybosia mesomella</i> L.
F&W Nr.:	265
Artnamen n. F&W:	<i>Cybosia mesomella</i> L.
Leraut Nr.:	3882
Artn. n. Leraut:	<i>Cybosia mesomella</i> L.
Status RL:	*/*
bes. gesch.§20e:	—
Futterpflanzen:	Erdflechten und Lebermoose
Lebensr. F./Rp.:	lichte und feuchtere Wälder und Waldränder
Vorkommen im Kr.:	in zusagenden Lebensräumen verbreitet
Deutscher Name:	?
Koch Nr.:	39
Artn. n. Koch:	<i>Lithosia deplana</i> Esp.
F&W Nr.:	268
Artnamen n. F&W:	<i>Eilema depressa</i> Esp.
Leraut Nr.:	3895
Artn. n. Leraut:	<i>Eilema deplana</i> Esp.
Status RL:	*/*
bes. gesch.§20e:	—
Futterpflanzen:	Flechten an Nadelbäumen
Lebensr. F./Rp.:	Fichtenwälder, Mischwälder
Vorkommen im Kr.:	verbreitet, doch nirgends häufig
Deutscher Name:	?
Koch Nr.:	42
Artn. n. Koch:	<i>Lithosia complana</i> L.
F&W Nr.:	272
Artnamen n. F&W:	<i>Eilema complana</i> L.
Leraut Nr.:	3893
Artn. n. Leraut:	<i>Eilema complana</i> L.
Status RL:	*/*
bes. gesch.§20e:	—
Futterpflanzen:	Flechten
Lebensr. F./Rp.:	Laubwälder, Gebüschfluren, feuchte und trockene Bereiche
Vorkommen im Kr.:	verbreitet
Deutscher Name:	?
Koch Nr.:	40

Artn. n. Koch:	<i>Lithosia griseola</i> Hbn.
F&W Nr.:	275
Artname n. F&W:	<i>Eilema griseola</i> Hbn.
Leraut Nr.:	3887
Artn. n. Leraut:	<i>Eilema griseola</i> Hbn.
Status RL:	2/1
bes. gesch.§20e:	—
Futterpflanzen:	Flechten an Laubbäumen
Lebensr. F./Rp.:	Erlenauen, lichte Laubwälder, Waldränder
Vorkommen im Kr.:	verbreitet
Deutscher Name:	?
Koch Nr. :	46
Artn. n. Koch:	<i>Lithosia sororcula</i> Hufn.
F&W Nr.:	278
Artname n. F&W:	<i>Systropha sororcula</i> Hufn.
Leraut Nr.	3885
Artn. n. Leraut:	<i>Systropha sororcula</i> Hufn.
Status RL:	1/3
bes. gesch.§20e:	—
Futterpflanzen:	Flechten an Laub- und Nadelbäumen
Lebensr. F./Rp.:	Ränder von Buchen-, Eichen- und Kiefernwäldern, gerne in etwas kühl-feuchteren Bereichen
Vorkommen im Kr.:	lokal verbreitet, in den Bachtälern der Egge auch häufiger
Deutscher Name:	?
Koch Nr.:	49
Artn. n. Koch:	<i>Gnophria rubricollis</i> L.
F&W Nr.:	279
Artname n. F&W:	<i>Atolmis rubricollis</i> L.
Leraut Nr.:	3881
Artn. n. Leraut:	<i>Atolmis rubricollis</i> L.
Status RL:	3/5
bes. gesch.§20e:	—
Futterpflanzen:	Flechten an Fichten und an Laubhölzern
Lebensr. F./Rp.:	Ränder von Fichtenwäldern, Schneisen
Vorkommen im Kr.:	bevorzugt die Nadelwaldbereiche im Westen des Kreises
Deutscher Name:	Rostbär
Koch Nr.:	54
Artn. n. Koch:	<i>Phragmatobia fuliginosa</i> L.
F&W Nr.:	286
Artname n. F&W:	<i>Phragmatobia fuliginosa</i> L.
Leraut Nr.:	3926
Artn. n. Leraut:	<i>Phragmatobia fuliginosa</i> L.
Status RL:	*/*
bes. gesch.§20e:	—
Futterpflanzen:	verschiedene krautige Pflanzen
Lebensr. F./Rp.:	Waldränder, Wiesenränder, Wegränder, Ödland, gerne in etwas feuchteren Bereichen
Vorkommen im Kr.:	verbreitet
Deutscher Name:	?
Koch Nr.:	57
Artn. n. Koch:	<i>Spilarctia lutea</i> Hfng.
F&W Nr.:	291
Artname n. F&W:	<i>Spilarctia lubricipeda</i> L.
Leraut Nr.:	3922
Artn. n. Leraut:	<i>Spilosoma luteum</i> Hfng.
Status RL:	*/*
bes. gesch.§20e:	—
Futterpflanzen:	verschiedene niedrige und krautige Pflanzen, Löwenzahn, Brennesseln
Lebensr. F./Rp.:	Waldränder, Wiesenbereiche
Vorkommen im Kr.:	seltener als <i>menthastri</i> , verbreitet und nicht auf bestimmte Bereiche beschränkt

Deutscher Name:	?
Koch Nr.:	58
Artn. n. Koch:	<i>Spilosoma menthastri</i> Esp.
F&W Nr.:	292
Artname n. F&W:	<i>Spilosoma menthastri</i> Esp.
Leraut Nr.:	3921
Artn. n. Leraut:	<i>Spilosoma lubricipeda</i> L.
Status RL:	*/*
bes. gesch.§20e:	—
Futterpflanzen:	verschiedene niedrige und krautige Pflanzen, Löwenzahn, Taubnessel
Lebensr. F./Rp.:	Weg- und Waldränder, Wiesen und Weiden, gerne in etwas feuchteren Bereichen
Vorkommen im Kr.:	überall verbreitet
Deutscher Name:	?
Koch Nr.:	61
Artn. n. Koch:	<i>Diaphora mendica</i> Cl.
F&W Nr.:	297
Artname n. F&W:	<i>Cycnia mendica</i> Cl.
Leraut Nr.:	3924
Artn. n. Leraut:	<i>Diaphora mendica</i> Cl.
Status RL:	5/5
bes. gesch.§20e:	—
Futterpflanzen:	Ampfer, Brennesseln, Taubnesseln, Löwenzahn, krautige Pflanzen
Lebensr. F./Rp.:	sonnige, feuchte bis leicht moorige Bereiche, Wiesen, Waldränder
Vorkommen im Kr.:	nicht überall verbreitet, meidet die trockenen Bereiche
Deutscher Name:	Brauner Bär
Koch Nr.:	67
Artn. n. Koch:	<i>Arctia caja</i> L.
F&W Nr.:	305
Artname n. F&W:	<i>Arctia caja</i> L.
Leraut Nr.:	3906
Artn. n. Leraut:	<i>Arctia caja</i> L.
Status RL:	*/*
bes. gesch.§20e:	—
Futterpflanzen:	viele verschiedene krautige Pflanzen
Lebensr. F./Rp.:	grasige und buschreiche Stellen, Waldränder, Weiden
Vorkommen im Kr.:	verbreitet, doch in den letzten Jahren seltener geworden
Deutscher Name:	?
Koch Nr.:	69
Artn. n. Koch:	<i>Callimorpha dominula</i> L.
F&W Nr.:	309
Artname n. F&W:	<i>Panaxia dominula</i> L.
Leraut Nr.:	3931
Artn. n. Leraut:	<i>Callimorpha dominula</i> L.
Status RL:	1/3
bes. gesch.§20e:	ja
Futterpflanzen:	Brennesseln, auch niedrige krautige Pflanzen
Lebensr. F./Rp.:	feuchte Wälder, feuchte Täler, schätzt kühl-feuchte Gebiete. Die Art paßt gut in diesen Lebensraum im Pölinxer Grund.
Vorkommen im Kr.:	lokal, mehr im Westen des Kreises
Deutscher Name:	?
Koch Nr.:	31
Artn. n. Koch:	<i>Comacla senex</i> Hbn.
F&W Nr.:	317
Artname n. F&W:	<i>Comacla senex</i> Hbn.
Leraut Nr.:	3873
Artn. n. Leraut:	<i>Thumatha senex</i> Hbn.
Status RL:	3/3

bes. gesch.§20e:	—
Futterpflanzen:	Lebermoose, Flechten an Erlen
Lebensr. F./Rp.:	moorige Auen, Torfwiesen, Ufersäume
Vorkommen im Kr.:	ziemlich lokal
Deutscher Name:	Buchenspinner
Koch Nr.:	144
Artn. n. Koch:	Stauropus fagi L.
F&W Nr.:	337
Artname n. F&W:	Stauropus fagi L.
Leraut Nr.:	3821
Artn. n. Leraut:	
Status RL:	5/3
bes. gesch.§20e:	—
Futterpflanzen:	Buche, Linde, Hasel
Lebensr. F./Rp.:	Rotbuchenwälder
Vorkommen im Kr.:	verbreitet in den Rotbuchenwaldbereichen
Deutscher Name:	
Koch Nr.:	146
Artn. n. Koch:	Gluphisia crenata Esp.
F&W Nr.:	340
Artname n. F&W:	Gluphisia crenata Esp.
Leraut Nr.:	3843
Artn. n. Leraut:	Gluphisia crenata Esp.
Status RL:	*/*
bes. gesch.§20e:	—
Futterpflanzen:	Pappel, Espe
Lebensr. F./Rp.:	Pappelbestände, Pappelanpflanzungen, Auenbereiche
Vorkommen im Kr.:	in den Tallagen verbreitet
Deutscher Name:	
Koch Nr.:	148
Artn. n. Koch:	Drymonia trimacula Esp.
F&W Nr.:	343
Artname n. F&W:	Drymonia trimacula Esp.
Leraut Nr.:	3827
Artn. n. Leraut:	Drymonia dodonaea D.& S.
Status RL:	*/*
bes. gesch.§20e:	ja
Futterpflanzen:	Eiche, Buche, Birke
Lebensr. F./Rp.:	Waldränder, Schonungen, Eichenmischwälder
Vorkommen im Kr.:	verbreitet, doch nicht häufig
Deutscher Name:	
Koch Nr.:	154
Artn. n. Koch:	Notodonta anceps C.
F&W Nr.:	345
Artname n. F&W:	Peridea anceps Goeze
Leraut Nr.:	3823
Artn. n. Leraut:	Peridea anceps Goeze
Status RL:	*/*
bes. gesch.§20e:	—
Futterpflanzen:	Eiche
Lebensr. F./Rp.:	Waldränder, Parkanlagen, Auwälder, schätzt wohl etwas kühl-feuchtere Gebiete
Vorkommen im Kr.:	lokal verbreitet
Deutscher Name:	
Koch Nr.:	150
Artn. n. Koch:	Pheosia tremula Cl.
F&W Nr.:	346
Artname n. F&W:	Pheosia tremula Cl.
Leraut Nr.:	3833
Artn. n. Leraut:	Pheosia tremula Cl.
Status RL:	*/*
bes. gesch.§20e:	—
Futterpflanzen:	Pappel, Espe, Weide, Birke
Lebensr. F./Rp.:	lichte Wälder, Schneisen, Waldränder

Vorkommen im Kr.:	verbreitet
Deutscher Name:	
Koch Nr.:	151
Artn. n. Koch:	<i>Pheosia dictaeoides</i> Esp.
F&W Nr.:	347
Artname n. F&W:	<i>Pheosia gnoma</i> F.
Leraut Nr.:	3834
Artn. n. Leraut:	<i>Pheosia gnoma</i> F.
Status RL:	
Status RL:	*/*
bes. gesch.§20e:	—
Futterpflanzen:	Birke
Lebensr. F/Rp.:	Birkenbestände, Birkenwälder, Waldränder
Vorkommen im Kr.:	verbreitet
Deutscher Name:	
Koch Nr.:	152
Artn. n. Koch:	<i>Notodonta dromedarius</i> L.
F&W Nr.:	350
Artname n. F&W:	<i>Notodonta dromedarius</i> L.
Leraut Nr.:	3825
Artn. n. Leraut:	<i>Notodonta dromedarius</i> L.
Status RL:	*/*
bes. gesch.§20e:	—
Futterpflanzen:	Erle, Weide, Pappel
Lebensr. F/Rp.:	Auenbereiche, Mischwälder
Vorkommen im Kr.:	verbreitet und häufig
Deutscher Name:	
Koch Nr.:	153
Artn. n. Koch:	<i>Notodonta ziczac</i> L.
F&W Nr.:	351
Artname n. F&W:	<i>Notodonta ziczac</i> L.
Leraut Nr.:	3841
Artn. n. Leraut:	<i>Eligmodonta ziczac</i> L.
Status RL:	*/*
bes. gesch.§20e:	—
Futterpflanzen:	Weide, Pappel, Espe
Lebensr. F/Rp.:	Waldränder, Auenbereiche
Vorkommen im Kr.:	verbreitet und häufig
Deutscher Name:	
Koch Nr.:	158
Artn. n. Koch:	<i>Leucodonta bicoloria</i> Schiff.
F&W Nr.:	353
Artname n. F&W:	<i>Leucodonta bicoloria</i> Schiff.
Leraut Nr.:	3840
Artn. n. Leraut:	<i>Leucodonta bicoloria</i> D.u.S.
Status RL:	5/5
bes. gesch.§20e:	—
Futterpflanzen:	Birke
Lebensr. F/Rp.:	lichte Birkenwälder, Moore, Hänge und Schneisen mit Birken, Auenbereiche
Vorkommen im Kr.:	selten (mangels geeigneter Lebensräume)
Deutscher Name:	
Koch Nr.:	160
Artn. n. Koch:	<i>Ochrostigma melagona</i> Bkh.
F&W Nr.:	355
Artname n. F&W:	<i>Ochrostigma melagona</i> Bkh.
Leraut Nr.:	3830
Artn. n. Leraut:	<i>Drymonia melagona</i> Bkh.
Status RL:	5/*
bes. gesch.§20e:	—
Futterpflanzen:	Rotbuche, Eiche
Lebensr. F/Rp.:	Waldränder, Rotbuchenwälder
Vorkommen im Kr.:	verbreitet
Deutscher Name:	
Koch Nr.:	162

Artn. n. Koch:	Lophopteryx camelina L.
F&W Nr.:	358
Artname n. F&W:	Lophopteryx camelina L.
Leraut Nr.:	3838
Artn. n. Leraut:	Ptilodon capucina L.
Status RL:	*/*
bes. gesch.§20e:	—
Futterpflanzen:	Eiche, Birke, Weide, Ahorn, Linde
Lebensr. F./Rp.:	Laubmischwälder
Vorkommen im Kr.:	verbreitet
Deutscher Name:	
Koch Nr.:	164
Artn. n. Koch:	Pterostoma palpina L.
F&W Nr.:	360
Artname n. F&W:	Pterostoma palpina L.
Leraut Nr.:	3837
Artn. n. Leraut:	Philodontis palpina L.
Status RL:	*/*
bes. gesch.§20e:	—
Futterpflanzen:	Weide, Erle, Pappel, Eiche, Espe
Lebensr. F./Rp.:	Auenwälder, Laubmischwälder
Vorkommen im Kr.:	verbreitet, besonders in den südlichen Teilen
Deutscher Name:	Mondvogel
Koch Nr.:	166
Artn. n. Koch:	Phalera bucephala L.
F&W Nr.:	362
Artname n. F&W:	Phalera bucephala L.
Leraut Nr.:	3813
Artn. n. Leraut:	Phalera bucephala L.
Status RL:	*/*
bes. gesch.§20e:	—
Futterpflanzen:	Weide, Pappel, Linde, Eiche
Lebensr. F./Rp.:	Feldgehölze, Alleeen, Waldränder
Vorkommen im Kr.:	verbreitet
Deutscher Name:	
Koch Nr.:	181
Artn. n. Koch:	Cochlidion limacodes Hfn.
F&W Nr.:	404
Artname n. F&W:	Apoda limacodes Hfn.
Leraut Nr.:	257
Artn. n. Leraut:	Apoda limacodes Hfn.
Status RL:	*/*
bes. gesch.§20e:	—
Futterpflanzen:	Eiche, Rotbuche, Hainbuche, Schlehe
Lebensr. F./Rp.:	Eichenmischwälder, Waldränder
Vorkommen im Kr.:	verbreitet
Deutscher Name:	Lindenschwärmer
Koch Nr.:	125
Artn. n. Koch:	Mimas tiliae L.
F&W Nr.:	406
Artname n. F&W:	Mimas tiliae L.
Leraut Nr.:	3796
Artn. n. Leraut:	Mimas tiliae L.
Status RL:	*/*
bes. gesch.§20e:	—
Futterpflanzen:	Laubhölzer, besonders Linde, auch Erle
Lebensr. F./Rp.:	lichte Laubholzbestände, Auenwälder, Lindenalleen
Vorkommen im Kr.:	verbreitet, aber nicht häufig
Deutscher Name:	Pappelschwärmer
Koch Nr.:	127
Artn. n. Koch:	Amorpha populi L.
F&W Nr.:	407
Artname n. F&W:	Laothoe populi L.
Leraut Nr.:	3798

Artn. n. Leraut:	Laothoe populi L.
Status RL:	*/*
bes. gesch.§20e:	—
Futterpflanzen:	Weide, Pappel, Espe
Lebensr. F./Rp.:	Auen, Pappelalleen
Vorkommen im Kr.:	verbreitet, doch nirgends häufig
Deutscher Name:	Kiefernswärmer
Koch Nr.:	124
Artn. n. Koch:	Sphinx pinastri L.
F&W Nr.:	413
Artname n. F&W:	Hyloicus pinastri L.
Leraut Nr.:	3794
Artn. n. Leraut:	Hyloicus pinastri L.
Status RL:	*/*
bes. gesch.§20e:	—
Futterpflanzen:	Kiefer, auch Fichte
Lebensr. F./Rp.:	Kiefernforste, Kiefern-mischwälder
Vorkommen im Kr.:	verbreitet und stellenweise auch häufig
Deutscher Name:	Mittlerer Weinschwärmer
Koch Nr.:	136
Artn. n. Koch:	Pergesa elpenor L.
F&W Nr.:	420
Artname n. F&W:	Deilephila elpenor L.
Leraut Nr.:	3810
Artn. n. Leraut:	Deilephila elpenor L.
Status RL:	*/*
bes. gesch.§20e:	—
Futterpflanzen:	Labkraut, besonders aber Weidenröschen
Lebensr. F./Rp.:	Waldränder, Schneisen, Uferbereiche mit Weidenröschen
Vorkommen im Kr.:	verbreitet
Deutscher Name:	Kleiner Weinschwärmer
Koch Nr.:	137
Artn. n. Koch:	Pergesa porcellus L.
F&W Nr.:	421
Artname n. F&W:	Deilephila porcellus L.
Leraut Nr.:	3811
Artn. n. Leraut:	Deilephila porcellus L.
Status RL:	3/1
bes. gesch.§20e:	—
Futterpflanzen:	Labkraut
Lebensr. F./Rp.:	Heidewiesen, Halbtrockenrasen, sonnige Stellen
Vorkommen im Kr.:	verbreitet in den südlicheren Teilen, besonders in den Kalkbereichen
Deutscher Name:	
Koch Nr.:	171
Artn. n. Koch:	Habrosyne derasa L.
F&W Nr.:	428
Artname n. F&W:	Habrosyne pyritoides Hufn.
Leraut Nr.:	3185
Artn. n. Leraut:	Habrosyne pyritoides Hufn.
Status RL:	*/*
bes. gesch.§20e:	—
Futterpflanzen:	Brombeere, Himbeere
Lebensr. F./Rp.:	Waldränder, Schonungen
Vorkommen im Kr.:	verbreitet, mehr in den wärmeren Bereichen
Deutscher Name:	
Koch Nr.:	172
Artn. n. Koch:	Thyatira batis L.
F&W Nr.:	429
Artname n. F&W:	Thyatira batis L.
Leraut Nr.:	3184
Artn. n. Leraut:	Thyatira batis L.
Status RL:	*/*
bes. gesch.§20e:	—

Futterpflanzen:	Brombeere, Himbeere
Lebensr. F./Rp.:	Waldränder, Gebüschbereiche, Schonungen
Vorkommen im Kr.:	verbreitet
Deutscher Name:	
Koch Nr.:	175
Artn. n. Koch:	Palimpsestis or F.
F&W Nr.:	432
Artname n. F&W:	Tethea or Schiff.
Leraut Nr.:	3187
Artn. n. Leraut:	Tethea or Schiff.
Status RL:	*/*
bes. gesch.§20e:	—
Futterpflanzen:	Espe, Pappel, Weide
Lebensr. F./Rp.:	sonnige Hänge, Waldränder, Auen
Vorkommen im Kr.:	verbreitet, doch nicht zahlreich
Deutscher Name:	
Koch Nr.:	176
Artn. n. Koch:	Palimpsestis ocularis L.
F&W Nr.:	433
Artname n. F&W:	Tethea ocularis L.
Leraut Nr.:	3186
Artn. n. Leraut:	Tethea ocularis L.
Status RL:	*/*
bes. gesch.§20e:	—
Futterpflanzen:	Espe, Pappel
Lebensr. F./Rp.:	Umgebung von Gewässern, Parklandschaften
Vorkommen im Kr.:	verbreitet, doch nicht häufig
Deutscher Name:	
Koch Nr.:	112
Artn. n. Koch:	Drepana falcataria L.
F&W Nr.:	438
Artname n. F&W:	Drepana falcataria L.
Leraut Nr.:	3180
Artn. n. Leraut:	Drepana falcataria L.
Status RL:	*/*
bes. gesch.§20e:	—
Futterpflanzen:	Birke, Erle
Lebensr. F./Rp.:	Waldränder, Auenbereiche, Gebüschfluren in Tälern
Vorkommen im Kr.:	verbreitet und stellenweise häufig
Deutscher Name:	
Koch Nr.:	113
Artn. n. Koch:	Drepana curvatula Bkh.
F&W Nr.:	439
Artname n. F&W:	Drepana curvatula Bkh.
Leraut Nr.:	3181
Artn. n. Leraut:	Drepana curvatula Bkh.
Status RL:	5/5
bes. gesch.§20e:	—
Futterpflanzen:	besonders Erle, auch Birke
Lebensr. F./Rp.:	Auenwälder, Erlenbruchwälder, Erlenreihen an
Vorkommen im Kr.:	lokal im Oberlaufbereich der Bäche und Flüsse, in etwas kühl-feuchteren Bereichen auch häufig, bes. am Eggegebirge
Deutscher Name:	
Koch Nr.:	116
Artn. n. Koch:	Drepana binaria Hufn.
F&W Nr.:	442
Artname n. F&W:	Drepana binaria Hufn.
Leraut Nr.:	3177
Artn. n. Leraut:	Drepana binaria Hufn.
Status RL:	*/*
bes. gesch.§20e:	—
Futterpflanzen:	Eiche, Rotbuche
Futterpflanzen:	Eichenwälder, Eichengruppen, Mischwälder

Vorkommen im Kr.:	verbreitet, aber nicht häufig
Deutscher Name:	
Koch Nr.:	117
Artn. n. Koch:	<i>Drepana cultraria</i> F.
F&W Nr.:	443
Artname n. F&W:	<i>Drepana cultraria</i> F.
Leraut Nr.:	3179
Artn. n. Leraut:	<i>Drepana cultraria</i> F.
Status RL:	*/*
bes. gesch.§20e:	—
Futterpflanzen:	Rotbuche
Lebensr. F./Rp.:	Rotbuchenwälder
Vorkommen im Kr.:	überall in den Rotbuchengebieten häufig
Deutscher Name:	Grasglucke
Koch Nr.:	101
Artn. n. Koch:	<i>Cosmotriche potatoria</i> L.
F&W Nr.:	469
Artname n. F&W:	<i>Philudoria potatoria</i> L.
Leraut Nr.:	3161
Artn. n. Leraut:	<i>Philudoria potatoria</i> L.
Status RL:	*/*
bes. gesch.§20e:	—
Futterpflanzen:	harte Gräser
Lebensr. F./Rp.:	Wegränder, Bachufer, Auenbereiche, Waldwiesen, gerne in etwas feuchteren Bereichen
Vorkommen im Kr.:	verbreitet und häufig, wird auch als Raupe oft gefunden
Deutscher Name:	
Koch Nr.:	102
Artn. n. Koch:	<i>Selenophora lunigera</i> Esp.
F&W Nr.:	470
Artname n. F&W:	<i>Cosmotriche lunigera</i> Esp.
Leraut Nr.:	3162
Artn. n. Leraut:	<i>Cosmotriche lunigera</i> Esp.
Status RL:	4/4
bes. gesch.§20e:	—
Futterpflanzen:	Fichte
Lebensr. F./Rp.:	Fichtenforste
Vorkommen im Kr.:	zerstreut, meidet Laubwaldgebiete
Deutscher Name:	Hopfenmotte
Koch Nr.:	211
Artn. n. Koch:	<i>Hepialus humuli</i> L.
F&W Nr.:	629
Artname n. F&W:	<i>Hepialus humuli</i> L.
Leraut Nr.:	17
Artn. n. Leraut:	<i>Hepialus humuli</i> L.
Status RL:	*/*
bes. gesch.§20e:	—
Futterpflanzen:	an den Wurzeln verschiedener krautiger Pflanzen
Lebensr. F./Rp.:	Talwiesen, Uferbereiche, Auen
Vorkommen im Kr.:	in etwas feuchteren Bereichen verbreitet
Deutscher Name:	
Koch Nr.:	213
Artn. n. Koch:	<i>Hepialus sylvinus</i> L.
F&W Nr.:	633
Artname n. F&W:	<i>Hepialus sylvina</i> L.
Leraut Nr.:	18
Artn. n. Leraut:	<i>Triodia sylvina</i> L.
Status RL:	*/*
bes. gesch.§20e:	—
Futterpflanzen:	in den Wurzeln verschiedener krautiger Pflanzen
Lebensr. F./Rp.:	Wiesen, Weiden, Waldränder
Vorkommen im Kr.:	verbreitet

Artenliste

Eulen

Acronicta leporina L.
Agrotis exdramationis L.
Amathes c-nigrum L.
Amathes sextrigata Haw.
Amathes xanthographa Schiff.
Anaplectoides prasina Schiff.
Apamea crenata Hufn.
Apamea lithoxylea Esp.
Apamea monoglypha Hufn.
Apamea remissa Hbn.
Apatele psi L.
Autographa gamma L.
Autographa pulchrina Haw.
Bena prasinana L.
Cerapteryx graminis L.
Cerastis rubricosa Schiff.
Chrysoptidia putnami Grote
Conistra vaccinii L.
Cosmia trapezina L.
Diarsia brunnea Schiff.
Diarsia mendica F.
Diarsia rubi View.
Dypterygia scabriuscula L.
Euplexia lucipara L.
Eupsilia transversa Hufn.
Gortyna flavago Schiff.
Hoplodrina alsines Brahm.
Hypena proboscidalis L.
Jaspidia deceptorica Scop.
Jaspidia pygarga Hufn.
Lasionycta nana Hufn.
Laspeyria flexula Schiff.
Leucania comma L.
Mamestra pisi L.
Meristis trigrammica Hufn.
Mesapamea secalis L.
Mythimna albipuncta Schiff.
Mythimna conigera Schiff.
Mythimna ferrago F.
Mythimna impura Hbn.
Mythimna scirpi Dup.
Noctua comes Hbn.
Noctua fimbriata L.
Noctua janthe Bkh.
Nonagria typhae Thnbg.
Ochropleura plecta L.
Oligia fasciuncula Haw.
Oligia strigillis L.
Orthosia cruda Schiff.
Orthosia gothica L.
Orthosia gracilis Schiff.
Orthosia incerta Hufn.
Orthosia stabilis Schiff.
Pachetra sagittigera Hufn.
Panthea coenobita Esp.
Phaetra auricoma Schiff.
Photedes pygmina Haw.
Plusia chrysis L.
Polia nebulosa Hufn.
Rhyacia putris L.
Rivula sericealis Scop.
Rusina ferruginea Esp.
Scoliopteryx libatrix L.
Subacronicta megacephala Schiff.
Triphaena pronuba L.
(Hausmutter)
Trisateles emortualis Schiff.
Zanclognatha grisealis Schiff.



EGGE-WESER
Band 12 / 1999
Seiten 78-87

Badtke, G. & H. Biermann

Schmetterlinge im Pölinxer Grund ..

Kennzeichen der Arten: **EULENFALTER**

Deutscher Name:	
Koch Nr.:	43
Artn. n. Koch:	<i>Agrotis exdramationis</i> L.
F&W Nr.:	661
Artname n. F&W:	<i>Scotia exdramationis</i> L.
Leraut Nr.:	3981
Artn. n. Leraut:	<i>Agrotis exdramationis</i> L.
Status RL:	*/*
bes. gesch.§20e:	–
Futterpflanzen:	Wurzeln von Gräsern
Lebensr. F/Rp.:	überall im offenen Land, Ackerland, Wiesen, Weiden
Vorkommen im Kr.:	außerhalb der Waldgebiete verbreitet und häufig
Deutscher Name:	
Koch Nr.:	72
Artn. n. Koch:	<i>Rhyacia plecta</i> L.
F&W Nr.:	677
Artname n. F&W:	<i>Ochropleura plecta</i> L.
Leraut Nr.:	4002
Artn. n. Leraut:	<i>Ochropleura plecta</i> L.
Status RL:	*/*
bes. gesch.§20e:	–
Futterpflanzen:	verschiedene krautige Pflanzen
Lebensr. F/Rp.:	überall vorkommend
Vorkommen im Kr.:	verbreitet und häufig
Deutscher Name:	Hausmutter
Koch Nr.:	96
Artn. n. Koch:	<i>Triphaena pronuba</i> L.
F&W Nr.:	700
Artname n. F&W:	<i>Noctua pronuba</i> L.
Leraut Nr.:	4026
Artn. n. Leraut:	<i>Noctua pronuba</i> L.
Status RL:	*/*
bes. gesch.§20e:	–
Futterpflanzen:	Gräser, krautige Pflanzen
Lebensr. F/Rp.:	nahezu überall, meidet dichte Waldgebiete
Vorkommen im Kr.:	verbreitet und häufig
Deutscher Name:	
Koch Nr.:	100
Artn. n. Koch:	<i>Triphaena comes</i> Hbn.
F&W Nr.:	702
Artname n. F&W:	<i>Noctua comes</i> Hbn.
Leraut Nr.:	4029
Artn. n. Leraut:	<i>Noctua comes</i> Hbn.
Status RL:	*/*
bes. gesch.§20e:	–
Futterpflanzen:	krautige Pflanzen
Lebensr. F/Rp.:	Waldränder, Auen, Gärten, Gehölzbereiche
Vorkommen im Kr.:	verbreitet und häufig
Deutscher Name:	
Koch Nr.:	97
Artn. n. Koch:	<i>Triphaena fimbriata</i> L.
F&W Nr.:	703
Artname n. F&W:	<i>Noctua fimbriata</i> L.
Leraut Nr.:	4030
Artn. n. Leraut:	<i>Noctua fimbriata</i> L.
Status RL:	*/*
bes. gesch.§20e:	–

Futterpflanzen:	krautige Pflanzen, Himbeere, Brombeere
Vorkommen im Kr.:	überall, nicht in dichten Wäldern
Vorkommen im Kr.:	verbreitet und häufig
Deutscher Name:	
Koch Nr.:	99
Artn. n. Koch:	<i>Triphaena janthina</i> L.
F&W Nr.:	704
Artname n. F&W:	<i>Noctua janthe</i> Bkh.
Leraut Nr.:	4031
Artn. n. Leraut:	<i>Noctua janthina</i> L.
Status RL:	*/*
bes. gesch.§20e:	–
Futterpflanzen:	verschiedene krautige Pflanzen
Lebensr. F./Rp.:	überall, gerne in etwas feuchteren Bereichen Vorkommen im Kr.: <i>Noctua janthe</i> wurde erst um 1990 als eigene Art erkannt und von <i>Noctua janthina</i> getrennt. Im Kreis Höxter fliegt überall <i>N. janthe</i> . <i>N. janthina</i> kommt vereinzelt im hess. Diemeltal vor.
Deutscher Name:	
Koch Nr.:	63
Artn. n. Koch:	<i>Rhyacia festiva</i> Schiff.
F&W Nr.:	722
Artname n. F&W:	<i>Diarsia mendica</i> F.
Leraut Nr.:	4049
Artn. n. Leraut:	<i>Diarsia mendica</i> F.
Status RL:	*/*
bes. gesch.§20e:	–
Futterpflanzen:	verschiedene krautige Pflanzen
Lebensr. F./Rp.:	Laub- und Mischwälder, Lichtungen
Vorkommen im Kr.:	verbreitet und häufig
Deutscher Name:	
Koch Nr.:	64
Artn. n. Koch:	<i>Rhyacia brunnea</i> Schiff.
F&W Nr.:	724
Artname n. F&W:	<i>Diarsia brunnea</i> Schiff.
Leraut Nr.:	4052
Artn. n. Leraut:	<i>Diarsia brunnea</i> Schiff.
Status RL:	*/*
bes. gesch.§20e:	–
Futterpflanzen:	niedrige krautige Pflanzen, Gräser, Himbeere, Heidelbeere
Lebensr. F./Rp.:	feuchte, Wiesen, Auen, Heiden, lichte Wälder
Vorkommen im Kr.:	verbreitet
Deutscher Name:	
Koch Nr.:	67
Artn. n. Koch:	<i>Rhyacia rubi</i> View.
F&W Nr.:	725
Artname n. F&W:	<i>Diarsia rubi</i> View.
Leraut Nr.:	4053
Artn. n. Leraut:	<i>Diarsia rubi</i> View.
Status RL:	*/*
bes. gesch.§20e:	–
Futterpflanzen:	Gräser, verschiedene krautige Pflanzen
Lebensr. F./Rp.:	Überall
Vorkommen im Kr.:	verbreitet und häufig
Deutscher Name:	
Koch Nr.:	69
Artn. n. Koch:	<i>Rhyacia c-nigrum</i> L.

F&W Nr.:	732
Artname n. F&W:	Amathes c-nigrum L.
Leraut Nr.:	4060
Artn. n. Leraut:	Xestia c-nigrum L.
Status RL:	*/*
bes. gesch.§20e:	–
Futterpflanzen:	verschiedene krautige Pflanzen
Lebensr. F./Rp.:	überall
Vorkommen im Kr.:	verbreitet und häufig
Deutscher Name:	
Koch Nr.:	75
Artn. n. Koch:	Rhyacia umbrosa Hbn.
F&W Nr.:	740
Artname n. F&W:	Amathes sextrigata Haw.
Leraut Nr.:	4069
Artn. n. Leraut:	Xestia sextrigata Haw.
Status RL:	5/*
bes. gesch.§20e:	–
Futterpflanzen:	Gräser, verschiedene krautige Pflanzen
Lebensr. F./Rp.:	Feuchtbereiche, Ufergebiete, Auen, feuchte Weiden
Vorkommen im Kr.:	in den Talbereichen verbreitet und lokal auch häufig
Deutscher Name:	
Koch Nr.:	76
Artn. n. Koch:	Rhyacia xanthographa Schiff.
F&W Nr.:	741
Artname n. F&W:	Amathes xanthographa Schiff.
Leraut Nr.:	4071
Artn. n. Leraut:	Xestia xanthographa D.u.S.
Status RL:	*/*
bes. gesch.§20e:	–
Futterpflanzen:	Gräser, krautige Pflanzen
Lebensr. F./Rp.:	überall
Vorkommen im Kr.:	verbreitet und häufig
Deutscher Name:	
Koch Nr.:	85
Artn. n. Koch:	Eurois prasina F.
F&W Nr.:	746
Artname n. F&W:	Anaplectoides prasina Schiff.
Leraut Nr.:	4076
Artn. n. Leraut:	Anaplectoides prasina D.&S.
Status RL:	*/*
bes. gesch.§20e:	–
Futterpflanzen:	niedere krautige Pflanzen, Heidelbeere, Himbeere
Lebensr. F./Rp.:	Bruchwälder, Auen, lichte Mischwälder, Heidemoore
Vorkommen im Kr.:	in Waldbereichen verbreitet
Deutscher Name:	
Koch Nr.:	88
Artn. n. Koch:	Cerastis rubricosa Schiff.
F&W Nr.:	747
Artname n. F&W:	Cerastis rubricosa Schiff.
Leraut Nr.:	4077
Artn. n. Leraut:	Cerastis rubricosa D.&S.
Status RL:	*/*
bes. gesch.§20e:	–
Futterpflanzen:	krautige Pflanzen

Lebensr. F./Rp.:	Wiesentäler, Waldränder, Gebüschfluren
Vorkommen im Kr.:	verbreitet
Deutscher Name:	
Koch Nr.:	137
Artn. n. Koch:	<i>Aplecta nebulosa</i> Hufn.
F&W Nr.:	760
Artname n. F&W:	<i>Polia nebulosa</i> Hufn.
Leraut Nr.:	4098
Artn. n. Leraut:	<i>Polia nebulosa</i> Hufn.
Status RL:	*/*
bes. gesch.§20e:	–
Futterpflanzen:	niedere krautige Pflanzen, auch Laubhölzer
Lebensr. F./Rp.:	lichte Wälder, Auen, Heiden, auch Parkanlagen und Gärten
Vorkommen im Kr.:	lokal in den Waldbereichen vorkommend
Deutscher Name:	
Koch Nr.:	138
Artn. n. Koch:	<i>Pachetra fulminea</i> F.
F&W Nr.:	762
Artname n. F&W:	<i>Pachetra sagittigera</i> Hufn.
Leraut Nr.:	4100
Artn. n. Leraut:	<i>Pachetra sagittigera</i> Hufn.
Status RL:	5/3
bes. gesch.§20e:	–
Futterpflanzen:	niedrige krautige Pflanzen
Lebensr. F./Rp.:	lichte Wälder, moorige Bereiche, Lichtungen
Vorkommen im Kr.:	lokal verbreitet
Deutscher Name:	
Koch Nr.:	119
Artn. n. Koch:	<i>Polia pisi</i> L.
F&W Nr.:	779
Artname n. F&W:	<i>Mamestra pisi</i> L.
Leraut Nr.:	4116
Artn. n. Leraut:	<i>Mamestra pisi</i> L.
Status RL:	*/*
bes. gesch.§20e:	–
Futterpflanzen:	niedrige krautige Pflanzen
Lebensr. F./Rp.:	Wälder, Wiesen, Auen, Gärten
Vorkommen im Kr.:	verbreitet
Deutscher Name:	
Koch Nr.:	120
Artn. n. Koch:	<i>Polia nana</i> Hufn.
F&W Nr.:	803
Artname n. F&W:	<i>Lasionycta nana</i> Hufn.
Leraut Nr.:	4094
Artn. n. Leraut:	<i>Hada nana</i> Hufn.
Status RL:	5/3
bes. gesch.§20e:	–
Futterpflanzen:	Pflanzenwurzeln, bes. krautiger Pflanzen
Lebensr. F./Rp.:	Waldränder, Lichtungen, Heiden, Moore, feuchtere Bereiche
Vorkommen im Kr.:	verbreitet und häufig
Deutscher Name:	
Koch Nr.:	157
Artn. n. Koch:	<i>Cerapteryx graminis</i> L.
F&W Nr.:	806
Artname n. F&W:	<i>Cerapteryx graminis</i> L.
Leraut Nr.:	4141

Artn. n. Leraut:	<i>Cerapteryx graminis</i> L.
Status RL:	*/*
bes. gesch.§20e:	–
Futterpflanzen:	Graswurzeln
Lebensr. F./Rp.:	grasige Wälder, Wiesen, Weiden, gerne auf Sandböden
Vorkommen im Kr.:	verbreitet
Deutscher Name:	
Koch Nr.:	153
Artn. n. Koch:	<i>Monima pulverulenta</i> Esp.
F&W Nr.:	812
Artname n. F&W:	<i>Orthosia cruda</i> Schiff.
Leraut Nr.:	4147
Artn. n. Leraut:	<i>Orthosia cruda</i> D.&S.
Status RL:	*/*
bes. gesch.§20e:	–
Futterpflanzen:	Ahorn, Eiche, Hainbuche
Lebensr. F./Rp.:	Waldränder, Gebüsche Falter besuchen Weidenkätzchen
Vorkommen im Kr.:	verbreitet, nicht ganz so häufig wie die anderen <i>Orthosia</i> -Arten
Deutscher Name:	
Koch Nr.:	156
Artn. n. Koch:	<i>Monima gracilis</i> F.
F&W Nr.:	817
Artname n. F&W:	<i>Orthosia gracilis</i> Schiff.
Leraut Nr.:	4151
Artn. n. Leraut:	<i>Orthosia gracilis</i> D.&S.
Status RL:	5/3
bes. gesch.§20e:	–
Futterpflanzen:	verschiedene niedrige krautige Pflanzen, auch Blätter von Laubholz
Lebensr. F./Rp.:	Auen, feuchte Wiesentäler und Waldränder. Falter besuchen Weidenkätzchen
Vorkommen im Kr.:	lokal vorkommend, viel seltener als die ähnlich aussehende <i>stabilis</i>
Deutscher Name:	
Koch Nr.:	152
Artn. n. Koch:	<i>Monima stabilis</i> View.
F&W Nr.:	818
Artname n. F&W:	<i>Orthosia stabilis</i> Schiff.
Leraut Nr.:	4152
Artn. n. Leraut:	<i>Orthosia stabilis</i> D.&S.
Status RL:	*/*
bes. gesch.§20e:	–
Futterpflanzen:	Laubgehölze, Blätter versch. Arten
Lebensr. F./Rp.:	Waldränder, Gebüsche Falter besuchen Weidenkätzchen
Vorkommen im Kr.:	verbreitet und häufig
Deutscher Name:	
Koch Nr.:	154
Artn. n. Koch:	<i>Monima incerta</i> Hufn.
F&W Nr.:	819
Artname n. F&W:	<i>Orthosia incerta</i> Hufn.
Leraut Nr.:	4153
Artn. n. Leraut:	<i>Orthosia incerta</i> Hufn.
Status RL:	*/*
bes. gesch.§20e:	–
Futterpflanzen:	Laubholzblätter, versch. krautige Pflanzen

Lebensr. F./Rp.:	Waldränder, Gebüschfluren; Falter besuchen Weidenkätzchen
Vorkommen im Kr.:	verbreitet und häufig
Deutscher Name:	
Koch Nr.:	148
Artn. n. Koch:	<i>Monima gothica</i> L.
F&W Nr.:	821
Artname n. F&W:	<i>Orthosia gothica</i> L.
Leraut Nr.:	4155
Artn. n. Leraut:	<i>Orthosia gothica</i> L.
Status RL:	*/*
bes. gesch.§20e:	–
Futterpflanzen:	
Deutscher Name:	
Koch Nr.:	163
Artn. n. Koch:	<i>Sideridis conigera</i> Schiff.
F&W Nr.:	826
Artname n. F&W:	<i>Mythimna conigera</i> Schiff.
Leraut Nr.:	4159
Artn. n. Leraut:	<i>Mythimna conigera</i> D.&S.
Status RL:	*/*
bes. gesch.§20e:	–
Futterpflanzen:	Gräser, krautige Pflanzen
Lebensr. F./Rp.:	Talwiesen, Waldränder, Gebüschfluren, leicht feuchte Bereiche
Vorkommen im Kr.:	verbreitet und häufig
Deutscher Name:	
Koch Nr.:	159
Artn. n. Koch:	<i>Hyphilare lithargyria</i> Esp.
F&W Nr.:	827
Artname n. F&W:	<i>Mythimna ferrago</i> F.
Leraut Nr.:	4160
Artn. n. Leraut:	<i>Mythimna ferrago</i> F.
Status RL:	*/*
bes. gesch.§20e:	–
Futterpflanzen:	weiche Gräser
Lebensr. F./Rp.:	überall
Vorkommen im Kr.:	verbreitet und häufig
Deutscher Name:	
Koch Nr.:	160
Artn. n. Koch:	<i>Hyphilare albipuncta</i> F.
F&W Nr.:	828
Artname n. F&W:	<i>Mythimna albipuncta</i> Schiff.
Leraut Nr.:	4161
Artn. n. Leraut:	<i>Mythimna albipuncta</i> D.&S.
Status RL:	4/4
bes. gesch.§20e:	–
Futterpflanzen:	Gräser
Lebensr. F./Rp.:	überall, besonders in Auenbereichen
Vorkommen im Kr.:	lokal in den Tälern, als Wanderfalter in wechselnden Häufigkeiten
Deutscher Name:	
Koch Nr.:	169
Artn. n. Koch:	<i>Sideridis impura</i> Hbn.
F&W Nr.:	833
Artname n. F&W:	<i>Mythimna impura</i> Hbn.
Leraut Nr.:	4166
Artn. n. Leraut:	<i>Mythimna impura</i> Hbn.
Status RL:	*/*

bes. gesch.§20e:	–
Futterpflanzen:	Seggen, Schilfrohr
Lebensr. F./Rp.:	Feuchtgebiete mit Schilf, Auen, Verlandungsbereiche
Vorkommen im Kr.:	verbreitet und häufig
Deutscher Name:	
Koch Nr.:	168
Artn. n. Koch:	<i>Sideridis scirpi</i> Dup.
F&W Nr.:	840
Artname n. F&W:	<i>Mythimna scirpi</i> Dup.
Leraut Nr.:	4172
Artn. n. Leraut:	<i>Mythimna sicula scirpi</i> Dup.
Status RL:	5/5
bes. gesch.§20e:	–
Futterpflanzen:	Scirpus- und Juncusarten
Lebensr. F./Rp.:	Auen, Flußtäler, torfige Wiesen
Vorkommen im Kr.:	im Eggegebirge vereinzelt
Deutscher Name:	
Koch Nr.:	166
Artn. n. Koch:	<i>Sideridis comma</i> L.
F&W Nr.:	843
Artname n. F&W:	<i>Leucania comma</i> L.
Leraut Nr.:	4177
Artn. n. Leraut:	<i>Leucania comma</i> L.
Status RL:	*/*
bes. gesch.§20e:	–
Futterpflanzen:	Gräser
Lebensr. F./Rp.:	Auen, Flußtäler, torfige Wiesen
Vorkommen im Kr.:	im Westen und Süden verbreitet
Deutscher Name:	
Koch Nr.:	267
Artn. n. Koch:	<i>Dypterygia scabriuscula</i> L.
F&W Nr.:	859
Artname n. F&W:	<i>Dypterygia scabriuscula</i> L.
Leraut Nr.:	4376
Artn. n. Leraut:	<i>Dypterygia scabriuscula</i> L.
Status RL:	3/3
bes. gesch.§20e:	–
Futterpflanzen:	niedrige krautige Pflanzen
Lebensr. F./Rp.:	Wiesentäler, Auen, Moorgebiete
Vorkommen im Kr.:	lokal mehr im Westen des Kreises
Deutscher Name:	
Koch Nr.:	265
Artn. n. Koch:	<i>Stygiostola umbratica</i> Goeze
F&W Nr.:	860
Artname n. F&W:	<i>Rusina ferruginea</i> Esp.
Leraut Nr.:	4377
Artn. n. Leraut:	<i>Rusina ferruginea</i> Esp.
Status RL:	*/*
bes. gesch.§20e:	–
Futterpflanzen:	niedere krautige Pflanzen
Lebensr. F./Rp.:	Wiesentäler, Auen, Moorgebiete
Vorkommen im Kr.:	verbreitet
Deutscher Name:	
Koch Nr.:	302
Artn. n. Koch:	<i>Euplexia lucipara</i> L.
F&W Nr.:	864
Artname n. F&W:	<i>Euplexia lucipara</i> L.

Leraut Nr.:	4385
Artn. n. Leraut:	<i>Euplexia lucipara</i> L.
Status RL:	*/*
bes. gesch.§20e:	–
Futterpflanzen:	krautige Pflanzen
Lebensr. F./Rp.:	überall
Vorkommen im Kr.:	verbreitet
Deutscher Name:	
Koch Nr.:	344
Artn. n. Koch:	<i>Calymnia trapezina</i> L.
F&W Nr.:	880
Artname n. F&W:	<i>Cosmia trapezina</i> L.
Leraut Nr.:	4399
Artn. n. Leraut:	<i>Cosmia trapezina</i> L.
Status RL:	*/*
bes. gesch.§20e:	–
Futterpflanzen:	Blätter von Laubbäumen
Lebensr. F./Rp.:	Laubwälder, Baumgruppen
Vorkommen im Kr.:	verbreitet und häufig
Deutscher Name:	
Koch Nr.:	273
Artn. n. Koch:	<i>Parastichtis monoglypha</i> Hufn.
F&W Nr.:	887
Artname n. F&W:	<i>Apamea monoglypha</i> Hufn.
Leraut Nr.:	4406
Artn. n. Leraut:	<i>Apamea monoglypha</i> Hufn.
Status RL:	*/*
bes. gesch.§20e:	–
Futterpflanzen:	Graswurzeln
Lebensr. F./Rp.:	überall, nicht in dichten Waldbereichen
Vorkommen im Kr.:	verbreitet und häufig
Deutscher Name:	
Koch Nr.:	268
Artn. n. Koch:	<i>Parastichtis lithoxylea</i> F.
F&W Nr.:	888
Artname n. F&W:	<i>Apamea lithoxylea</i> Esp.
Leraut Nr.:	4408
Artn. n. Leraut:	<i>Apamea lithoxylea</i> Esp.
Status RL:	*/*
bes. gesch.§20e:	–
Futterpflanzen:	Graswurzeln
Lebensr. F./Rp.:	grasige Bereiche, nicht zu naß
Vorkommen im Kr.:	verbreitet
Deutscher Name:	
Koch Nr.:	271
Artn. n. Koch:	<i>Parastichtis rurea</i> F.
F&W Nr.:	890
Artname n. F&W:	<i>Apamea crenata</i> Hufn.
Leraut Nr.:	4410
Artn. n. Leraut:	<i>Apamea crenata</i> Hufn.
Status RL:	*/*
bes. gesch.§20e:	–
Futterpflanzen:	Gräser
Lebensr. F./Rp.:	Waldränder, Lichtungen, Wiesen und Weiden, Auen, Moorgebiete
Vorkommen im Kr.:	verbreitet
Deutscher Name:	
Koch Nr.:	278

Artn. n. Koch:	Parastichtis obscura Haw.
F&W Nr.:	900
Artname n. F&W:	Apamea remissa Hbn.
Leraut Nr.:	4420
Artn. n. Leraut:	Apamea remissa Hbn.
Status RL:	*/*
bes. gesch.§20e:	–
Futterpflanzen:	Gräser
Lebensr. F/Rp.:	Moorgebiete, Auen, Heiden
Vorkommen im Kr.:	lokal vorkommend
Deutscher Name:	
Koch Nr.:	285
Artn. n. Koch:	Oligia strigilis L.
F&W Nr.:	908
Artname n. F&W:	Oligia strigilis L.
Leraut Nr.:	4429
Artn. n. Leraut:	Oligia strigilis L.
Status RL:	*/*
bes. gesch.§20e:	–
Futterpflanzen:	Gräser
Lebensr. F/Rp.:	überall
Vorkommen im Kr.:	verbreitet und häufig
Deutscher Name:	
Koch Nr.:	288
Artn. n. Koch:	Oligia fasciuncula Haw.
F&W Nr.:	912
Artname n. F&W:	Oligia fasciuncula Haw.
Leraut Nr.:	4432
Artn. n. Leraut:	Oligia fasciuncula Haw.
Status RL:	*/*
bes. gesch.§20e:	–
Futterpflanzen:	Gräser
Lebensr. F/Rp.:	Moorgebiete, Auen, Bruchwälder
Vorkommen im Kr.:	lokal in feuchteren Bereichen vorkommend
Deutscher Name:	
Koch Nr.:	284
Artn. n. Koch:	Parastichtis secalis L.
F&W Nr.:	915
Artname n. F&W:	Mesapamea secalis L.
Leraut Nr.:	4435
Artn. n. Leraut:	Mesapamea secalis L.
Status RL:	*/*
bes. gesch.§20e:	–
Futterpflanzen:	Gräser
Lebensr. F/Rp.:	Wälder, Kulturland, Auen, Ödland
Vorkommen im Kr.:	verbreitet und häufig Diese Art wurde neuerdings in zwei Arten aufgetrennt, die sich nur anatomisch unterscheiden.
Deutscher Name:	
Koch Nr.:	355
Artn. n. Koch:	Arenostola pygmina Haw.
F&W Nr.:	921
Artname n. F&W:	Photodes pygmina Haw.
Leraut Nr.:	4443
Artn. n. Leraut:	Photodes pygmina Haw.
Status RL:	3/2
bes. gesch.§20e:	–
Futterpflanzen:	Seggen- und Juncusarten

Lebensr. F./Rp.:	Ufergebiete, Auen, Teichränder, feuchte Wiesen
Vorkommen im Kr.:	lokal in zusagenden Bereichen vorkommend
Deutscher Name:	
Koch Nr.:	232
Artn. n. Koch:	Xanthoecia flavago Schiff.
F&W Nr.:	940
Artname n. F&W:	Gortyna flavago Schiff.
Leraut Nr.:	4459
Artn. n. Leraut:	Gortyna flavago D.&S.
Status RL:	5/5
bes. gesch.§20e:	–
Futterpflanzen:	in den Stengeln von Großer Klette, Distelarten, Pestwurz, Wasserdost u.a.
Lebensr. F./Rp.:	Flußniederungen, Ufergebiete an Bächen, Auen, Teichgebiete, Gärten und Parklandschaft
Vorkommen im Kr.:	in feuchteren Gebieten verbreitet
Deutscher Name:	
Koch Nr.:	340
Artn. n. Koch:	Meristis trigrammica Hufn.
F&W Nr.:	959
Artname n. F&W:	Meristis trigrammica Hufn.
Leraut Nr.:	4480
Artn. n. Leraut:	Charanyca trigrammica Hufn.
Status RL:	*/*
bes. gesch.§20e:	–
Futterpflanzen:	niedrige krautige Pflanzen, Gräser
Lebensr. F./Rp.:	Wälder, trockene Hänge, Wiesen und Weiden
Vorkommen im Kr.:	verbreitet
Deutscher Name:	
Koch Nr.:	348
Artn. n. Koch:	Phragmatophila typhae Thnbg.
F&W Nr.:	947
Artname n. F&W:	Nonagria typhae Thnbg.
Leraut Nr.:	4465
Artn. n. Leraut:	Nonagria typhae Thnbg.
Status RL:	5/5
bes. gesch.§20e:	–
Futterpflanzen:	Teichsimse, Rohrkolben
Lebensr. F./Rp.:	Auen, Sumpfgebiete, Niederungen und Uferbereiche
Vorkommen im Kr.:	lokal in zusagenden Bereichen vorkommend
Deutscher Name:	
Koch Nr.:	312
Artn. n. Koch:	Hoplodrina alsines Brahm.
F&W Nr.:	960
Artname n. F&W:	Hoplodrina alsines Brahm.
Leraut Nr.:	4481
Artn. n. Leraut:	Hoplodrina alsines Brahm.
Status RL:	*/*
bes. gesch.§20e:	–
Futterpflanzen:	niedrige krautige Pflanzen, Wegerich, Ampfer, Taubnessel, Miere
Lebensr. F./Rp.:	Wiesentäler, Ufergebiete, Auen, Lichtungen, Waldränder
Vorkommen im Kr.:	verbreitet
Deutscher Name:	
Koch Nr.:	230
Artn. n. Koch:	Eupsilia satellita L.
F&W Nr.:	1083

Artname n. F&W:	Eupsilia transversa Hufn.
Leraut Nr.:	4293
Artn. n. Leraut:	Eupsilia transversa Hufn.
Status RL:	*/*
bes. gesch.§20e:	–
Futterpflanzen:	Blätter von Laubgehölzen
Lebensr. F./Rp.:	überall
Vorkommen im Kr.:	verbreitet und häufig
Deutscher Name:	
Koch Nr.:	236
Artn. n. Koch:	Conistra vaccinii L.
F&W Nr.:	1085
Artname n. F&W:	Conistra vaccinii L.
Leraut Nr.:	4295
Artn. n. Leraut:	Conistra vaccinii L.
Status RL:	*/*
bes. gesch.§20e:	–
Futterpflanzen:	junge Raupe Laubholzblätter, erw. Raupe versch. niedrige krautige Pflanzen
Lebensr. F./Rp.:	lichte Wälder, Waldränder, Auen, Heiden, Gärten und Parklandschaft
Vorkommen im Kr.:	verbreitet und häufig
Deutscher Name:	
Koch Nr.:	77
Artn. n. Koch:	Rhyacia putris L.
F&W Nr.:	1128
Artname n. F&W:	Axylia putris L.
Leraut Nr.:	4531
Artn. n. Leraut:	Axylia putris L.
Status RL:	*/*
bes. gesch.§20e:	–
Futterpflanzen:	Gräser, versch. krautige Pflanzen
Lebensr. F./Rp.:	überall
Vorkommen im Kr.:	verbreitet und häufig
Deutscher Name:	
Koch Nr.:	1
Artn. n. Koch:	Panthea coenobita Esp.
F&W Nr.:	1142
Artname n. F&W:	Panthea coenobita Esp.
Leraut Nr.:	4331
Artn. n. Leraut:	Panthea coenobita Esp.
Status RL:	*/*
bes. gesch.§20e:	–
Futterpflanzen:	Fichte, Tanne, Lärche
Lebensr. F./Rp.:	Fichtenforste, Mischwälder
Vorkommen im Kr.:	Verbreitet; diese Art besiedelt den Kreis erst seit etwa 1900.
Deutscher Name:	
Koch Nr.:	16
Artn. n. Koch:	Acronycta megacephala F.
F&W Nr.:	1150
Artname n. F&W:	Subacronicta megacephala Schiff.
Leraut Nr.:	4341
Artn. n. Leraut:	Subacronicta megacephala Schiff.
Status RL:	*/*
bes. gesch.§20e:	–
Futterpflanzen:	Pappel, Espe, Weide
Lebensr. F./Rp.:	Bruchwälder, Auen, Moorgebiete
Vorkommen im Kr.:	lokal vorkommend

Deutscher Name:	
Koch Nr.:	19
Artn. n. Koch:	<i>Acronicta leporina</i> L.
F&W Nr.:	1152
Artname n. F&W:	<i>Acronicta leporina</i> L.
Leraut Nr.:	4347
Artn. n. Leraut:	<i>Acronicta leporina</i> L.
Status RL:	*/*
bes. gesch.§20e:	–
Futterpflanzen:	Birke, Pappel, Espe, Weide, Erle, Linde
Lebensr. F./Rp.:	Moore, Auen, Waldränder, Heiden
Vorkommen im Kr.:	lokal vorkommend
Deutscher Name:	
Koch Nr.:	9
Artn. n. Koch:	<i>Acronycta psi</i> L.
F&W Nr.:	1156
Artname n. F&W:	<i>Apatele psi</i> L.
Leraut Nr.:	4345
Artn. n. Leraut:	<i>Triaena psi</i> L.
Status RL:	*/*
bes. gesch.§20e:	–
Futterpflanzen:	Laubholzblätter
Lebensr. F./Rp.:	nahezu überall
Vorkommen im Kr.:	verbreitet
Deutscher Name:	
Koch Nr.:	14
Artn. n. Koch:	<i>Acronycta auricoma</i> F.
F&W Nr.:	1159
Artname n. F&W:	<i>Phaetra auricoma</i> Schiff.
Leraut Nr.:	4350
Artn. n. Leraut:	<i>Viminia auricoma</i> D.&S.
Status RL:	5/3
bes. gesch.§20e:	–
Futterpflanzen:	Weide, Birke, Espe, Hasel
Lebensr. F./Rp.:	Moor- und Heidegebiete, Waldränder, Auen
Vorkommen im Kr.:	lokal in größeren Feuchtbereichen
Deutscher Name:	
Koch Nr.:	382
Artn. n. Koch:	<i>Lithacodia deceptor</i> Scop.
F&W Nr.:	1178
Artname n. F&W:	<i>Jaspidia deceptor</i> Scop.
Leraut Nr.:	4552
Artn. n. Leraut:	<i>Lithacodia deceptor</i> Scop.
Status RL:	*/*
bes. gesch.§20e:	–
Futterpflanzen:	Gräser
Lebensr. F./Rp.:	Wiesen, Weiden, Waldränder, Heiden, Aue
Vorkommen im Kr.:	verbreitet und häufig
Deutscher Name:	
Koch Nr.:	381
Artn. n. Koch:	<i>Lithacodia fasciana</i> L.
F&W Nr.:	1179
Artname n. F&W:	<i>Jaspidia pygarga</i> Hufn.
Leraut Nr.:	4551
Artn. n. Leraut:	<i>Lithacodia pygarga</i> Hufn.
Status RL:	*/*
bes. gesch.§20e:	–
Futterpflanzen:	Gräser

Lebensr. F./Rp.:	Wälder, Erlenbrüche, Auen, Heiden
Vorkommen im Kr.:	verbreitet und häufig
Deutscher Name:	
Koch Nr.:	393
Artn. n. Koch:	Hylophila prasinana L.
F&W Nr.:	1193
Artname n. F&W:	Bena prasinana L.
Leraut Nr.:	4571
Artn. n. Leraut:	Bena prasinana L.
Status RL:	*/*
bes. gesch.§20e:	–
Futterpflanzen:	Laubbäume, bes. Rotbuche
Lebensr. F./Rp.:	Laubwälder
Vorkommen im Kr.:	verbreitet und häufig
Deutscher Name:	
Koch Nr.:	408a
Artn. n. Koch:	Phytometra putnami Grote
F&W Nr.:	1202
Artname n. F&W:	Chrysaspidia putnami Grote
Leraut Nr.:	4589
Artn. n. Leraut:	Plusia putnami Grote
Status RL:	2/3
bes. gesch.§20e:	ja
Futterpflanzen:	Gräser, Rohrkolben, Wasserschwertlilien, Froschlöffel, Igelkolben
Lebensr. F./Rp.:	Niederungen, Auen, feuchte Täler
Vorkommen im Kr.:	nur lokal vorkommend
Deutscher Name:	
Koch Nr.:	414
Artn. n. Koch:	Phytometra gamma L.
F&W Nr.:	1203
Artname n. F&W:	Autographa gamma L.
Leraut Nr.:	4590
Artn. n. Leraut:	Autographa gamma L.
Status RL:	*/* (w)
bes. gesch.§20e:	–
Futterpflanzen:	krautige Pflanzen, gerne Klee
Lebensr. F./Rp.:	überall
Vorkommen im Kr.:	verbreitet, als Wanderfalter in jährweise schwankender Häufigkeit
Deutscher Name:	
Koch Nr.:	413
Artn. n. Koch:	Phytometra pulchrina Haw.
F&W Nr.:	1205
Artname n. F&W:	Autographa pulchrina Haw.
Leraut Nr.:	4591
Artn. n. Leraut:	Autographa pulchrina Haw.
Status RL:	*/*
bes. gesch.§20e:	ja
Futterpflanzen:	verschiedene niedrige und krautige Pflanzen
Lebensr. F./Rp.:	sonnige Wiesentäler, Hänge, Waldränder, Auen
Vorkommen im Kr.:	lokal vorkommend
Deutscher Name:	
Koch Nr.:	411
Artn. n. Koch:	Phytometra chrysis L.
F&W Nr.:	1211
Artname n. F&W:	Plusia chrysis L.
Leraut Nr.:	4585

Artn. n. Leraut:	<i>Diachrysia chrysitis</i> L.
Status RL:	*/5
bes. gesch.§20e:	–
Futterpflanzen:	krautige Pflanzen
Lebensr. F./Rp.:	Waldränder, Auenbereiche
Vorkommen im Kr.:	verbreitet
Deutscher Name:	
Koch Nr.:	424
Artn. n. Koch:	<i>Scoliopteryx libatrix</i> L.
F&W Nr.:	1254
Artname n. F&W:	<i>Scoliopteryx libatrix</i> L.
Leraut Nr.:	4642
Artn. n. Leraut:	<i>Scoliopteryx libatrix</i> L.
Status RL:	*/*
bes. gesch.§20e:	–
Futterpflanzen:	Weide, Pappel
Lebensr. F./Rp.:	Feuchtbereiche, Auen, Niederungen
Vorkommen im Kr.:	verbreitet, aber mehr einzeln
Deutscher Name:	
Koch Nr.:	436
Artn. n. Koch:	<i>Rivula sericealis</i> Scop.
F&W Nr.:	1269
Artname n. F&W:	<i>Rivula sericealis</i> Scop.
Leraut Nr.:	4651
Artn. n. Leraut:	<i>Rivula sericealis</i> Scop.
Status RL:	*/*
bes. gesch.§20e:	–
Futterpflanzen:	Gräser
Lebensr. F./Rp.:	überall
Vorkommen im Kr.:	verbreitet und häufig
Deutscher Name:	
Koch Nr.:	431
Artn. n. Koch:	<i>Laspeyria flexula</i> Schiff.
F&W Nr.:	1270
Artname n. F&W:	<i>Laspeyria flexula</i> Schiff.
Leraut Nr.:	4644
Artn. n. Leraut:	<i>Laspeyria flexula</i> D.&S.
Status RL:	*/*
bes. gesch.§20e:	–
Futterpflanzen:	Rindenflechten und Rindenalgen
Lebensr. F./Rp.:	Wälder
Vorkommen im Kr.:	lokal vorkommend
Deutscher Name:	
Koch Nr.:	441
Artn. n. Koch:	<i>Zanclognatha nemoralis</i> F.
F&W Nr.:	2281
Artname n. F&W:	<i>Zanclognatha grisealis</i> Schiff.
Leraut Nr.:	4661
Artn. n. Leraut:	<i>Herminea nemoralis</i> F.
Status RL:	*/*
bes. gesch.§20e:	–
Futterpflanzen:	Laubhölzer, Schlehe, Weißdorn, Schneeball
Lebensr. F./Rp.:	Waldränder, Lichtungen, Parklandschaft
Vorkommen im Kr.:	lokal vorkommend
Deutscher Name:	
Koch Nr.:	430
Artn. n. Koch:	<i>Aethia emortualis</i> Schiff.
F&W Nr.:	1285

Artname n. F&W:	Trisateles emortualis Schiff.
Leraut Nr.:	4665
Artn. n. Leraut:	Trisateles emortualis D.&S.
Status RL:	*/*
bes. gesch.§20e:	–
Futterpflanzen:	abgefallene und vermodernde Eichenblätter
Lebensr. F./Rp.:	Wälder, Waldränder, Schneisen
Vorkommen im Kr.:	lokal verbreitet
Deutscher Name:	
Koch Nr.:	450
Artn. n. Koch:	Hypena proboscidalis L.
F&W Nr.:	1289
Artname n. F&W:	Hypena proboscidalis L.
Leraut Nr.:	4669
Artn. n. Leraut:	Hypena proboscidalis L.
Status RL:	*/*
bes. gesch.§20e:	–
Futterpflanzen:	Brennnessel
Lebensr. F./Rp.:	Waldränder, Gebüsche, Gärten, Schuttplätze, überall
Vorkommen im Kr.:	verbreitet und häufig

Artenliste

Spanner

[Aethalura punctulata Schiff.](#)
[Biston betularia L.](#)
[Calostigia pectinataria Knoch.](#)
[Coenotephria berberata Schiff.](#)
[Cyclophora albipunctata Hufn.](#)
[Electrophaes corylata Thnbg.](#)
[Eupithecia abbreviata Stph.](#)
[Eupithecia lanceata Hbn.](#)
[Eupithecia tantillaria B.](#)
[Gonodontis bidentata Cl.](#)
[Lomaspilis marginata L.](#)
[Lonzogramma chlorosata Scop.](#)
[Opisthograptis luteolata L.](#)
[Plagodis dolabraria L.](#)
[Sterrha aversata L.](#)
[Thera variata Schiff.](#)
[Xanthorhoe designata Hufn.](#)
[Xanthorhoe spadicearia Schiff.](#)



EGGE-WESER
Band 12 / 1999
Seiten 88-90

Badtke, G. & H. Biermann

Schmetterlinge im Pölinxer Grund ..

Kennzeichen der Arten: [SPANNER](#)

Deutscher Name:	
Koch Nr.:	73
Artn. n. Koch:	<i>Sterrha aversata</i> L.
F&W Nr.:	1353
Artname n. F&W:	<i>Sterrha aversata</i> L.
Leraut Nr.:	3327
Artn. n. Leraut:	<i>Ideaa aversata</i> L.
Status RL:	*/*
bes. gesch.§20e:	–
Futterpflanzen:	welkes Laub von krautigen Pflanzen und Laubgehölzen
Lebensr. F./Rp.:	lichte Wälder, Moore, Schneisen
Vorkommen im Kr.:	verbreitet
Deutscher Name:	
Koch Nr.:	22
Artn. n. Koch:	<i>Cosymbia pendularia</i> Cl.
F&W Nr.:	1359
Artname n. F&W:	<i>Cyclophora albipunctata</i> Hufn.
Leraut Nr.:	3223
Artn. n. Leraut:	<i>Cyclophora albipunctata</i> Hufn.
Status RL:	*/*
bes. gesch.§20e:	–
Futterpflanzen:	Birke, Eiche, Erle
Lebensr. F./Rp.:	Waldränder, Moore, Wiesentäler
Vorkommen im Kr.:	verbreitet
Deutscher Name:	
Koch Nr.:	123
Artn. n. Koch:	<i>Cidaria variata</i> Schiff.
F&W Nr.:	1456
Artname n. F&W:	<i>Thera variata</i> Schiff.
Leraut Nr.:	3421
Artn. n. Leraut:	<i>Thera variata</i> D.&S.
Status RL:	*/*
bes. gesch.§20e:	–
Futterpflanzen:	Fichte
Lebensr. F./Rp.:	Fichtenkulturen
Vorkommen im Kr.:	verbreitet
Deutscher Name:	
Koch Nr.:	137
Artn. n. Koch:	<i>Cidaria spadicearia</i> D.&S.
F&W Nr.:	1474
Artname n. F&W:	<i>Xanthorhoe spadicearia</i> Schiff.
Leraut Nr.:	3354
Artn. n. Leraut:	<i>Xanthorhoe spadicearia</i> D.&S.
Status RL:	*/*
bes. gesch.§20e:	–
Futterpflanzen:	Wegerich, Labkraut und viele andere, niedrige und krautige Pflanzen
Lebensr. F./Rp.:	Wälder, Waldränder, Hecken, Heiden
Vorkommen im Kr.:	verbreitet
Deutscher Name:	
Koch Nr.:	240
Artn. n. Koch:	<i>Cidaria designata</i> Hufn.
F&W Nr.:	2477
Artname n. F&W:	<i>Xanthorhoe designata</i> Hufn.
Leraut Nr.:	3352
Artn. n. Leraut:	<i>Xanthorhoe designata</i> Hufn.
Status RL:	*/*

bes. gesch.§20e:	–
Futterpflanzen:	Kreuzblütler
Lebensr. F./Rp.:	feuchte Wiesen, Bruchwälder, Auen, Ufergebiete
Vorkommen im Kr.:	verbreitet
Deutscher Name:	
Koch Nr.:	245
Artn. n. Koch:	<i>Cidaria pectinataria</i> Knoch.
F&W Nr.:	1483
Artname n. F&W:	<i>Calostigia pectinataria</i> Knoch.
Leraut Nr.:	3427
Artn. n. Leraut:	<i>Calostigia pectinataria</i> Knoch.
Status RL:	*/*
bes. gesch.§20e:	–
Futterpflanzen:	Labkraut, Taubnessel
Lebensr. F./Rp.:	Auwälder, Erlengehölze, Wegränder
Vorkommen im Kr.:	verbreitet
Deutscher Name:	
Koch Nr.:	159
Artn. n. Koch:	<i>Cidaria berberata</i> Schiff.
F&W Nr.:	1514
Artname n. F&W:	<i>Coenotephria berberata</i> Schiff.
Leraut Nr.:	3444
Artn. n. Leraut:	<i>Pareulype berberata</i> D.&S.
Status RL:	0/2
bes. gesch.§20e:	–
Futterpflanzen:	Berberitze
Lebensr. F./Rp.:	Waldränder, buschige Hänge, Heckengebiete, Parks und Gärten mit Zierberberitze
Vorkommen im Kr.:	lokal
Deutscher Name:	
Koch Nr.:	173
Artn. n. Koch:	<i>Cidaria corylata</i> Thnbg.
F&W Nr.:	1532
Artname n. F&W:	<i>Electrophaes corylata</i> Thnbg.
Leraut Nr.:	3418
Artn. n. Leraut:	<i>Electrophaes corylata</i> Thnbg.
Status RL:	*/*
bes. gesch.§20e:	–
Futterpflanzen:	Birke, Schlehe, Weißdorn, Linde, Hasel
Lebensr. F./Rp.:	Waldränder, Auen, Moorgebiete, feuchte Wiesentäler
Vorkommen im Kr.:	zerstreut anzutreffen
Deutscher Name:	
Koch Nr.:	262
Artn. n. Koch:	<i>Eupithecia abbreviata</i> Steph.
F&W Nr.:	1643
Artname n. F&W:	<i>Eupithecia abbreviata</i> Stph.
Leraut Nr.:	3558
Artn. n. Leraut:	<i>Eupithecia abbreviata</i> Stph.
Status RL:	*/*
bes. gesch.§20e:	–
Futterpflanzen:	Eiche
Lebensr. F./Rp.:	Wälder, Parkanlagen
Vorkommen im Kr.:	verbreitet
Deutscher Name:	
Koch Nr.:	266
Artn. n. Koch:	<i>Eupithecia tantillaria</i> B.

F&W Nr.:	1649
Artname n. F&W:	<i>Eupithecia tantillaria</i> B.
Leraut Nr.:	3571
Artn. n. Leraut:	<i>Eupithecia tantillaria</i> B.
Status RL:	*/*
bes. gesch.§20e:	–
Futterpflanzen:	Nadelholz, besonders Fichte
Lebensr. F./Rp.:	Fichtenforste , Mischwälder
Vorkommen im Kr.:	verbreitet
Deutscher Name:	
Koch Nr.:	268
Artn. n. Koch:	<i>Eupithecia lanceata</i> Hbn.
F&W Nr.:	2651
Artname n. F&W:	<i>Eupithecia lanceata</i> Hbn.
Leraut Nr.:	3568
Artn. n. Leraut:	<i>Eupithecia lanceata</i> Hb.
Status RL:	*/*
bes. gesch.§20e:	–
Futterpflanzen:	Fichte
Lebensr. F./Rp.:	Fichtenkulturen, Mischwälder
Vorkommen im Kr.:	verbreitet
Deutscher Name:	
Koch Nr.:	283
Artn. n. Koch:	<i>Lomaspilis marginata</i> L.
F&W Nr.:	2668
Artname n. F&W:	<i>Lomaspilis marginata</i> L.
Leraut Nr.:	3612
Artn. n. Leraut:	<i>Lomaspilis marginata</i> L.
Status RL:	*/*
bes. gesch.§20e:	–
Futterpflanzen:	Pappel, Hasel, Birke, Weide
Lebensr. F./Rp.:	Waldränder, Auen, Buschland
Vorkommen im Kr.:	verbreitet
Deutscher Name:	
Koch Nr.:	325
Artn. n. Koch:	<i>Plagodis dolabraria</i> L.
F&W Nr.:	2680
Artname n. F&W:	<i>Plagodis dolabraria</i> L.
Leraut Nr.:	3645
Artn. n. Leraut:	<i>Plagodis dolabraria</i> L.
Status RL:	5/*
bes. gesch.§20e:	–
Futterpflanzen:	Eiche, Rotbuche, Linde
Lebensr. F./Rp.:	Wälder, Obstplantagen, Gärten
Vorkommen im Kr.:	verbreitet
Deutscher Name:	
Koch Nr.:	309
Artn. n. Koch:	<i>Gonodontis bidentata</i> Cl.
F&W Nr.:	1697
Artname n. F&W:	<i>Gonodontis bidentata</i> Cl.
Leraut Nr.:	3665
Artn. n. Leraut:	<i>Odontopera bidentata</i> Cl.
Status RL:	*/*
bes. gesch.§20e:	–
Futterpflanzen:	Schlehe, Salweide, Erle, Birke, Fichte u. a.
Lebensr. F./Rp.:	Wälder, Waldränder, Heiden
Vorkommen im Kr.:	verbreitet
Deutscher Name:	

Koch Nr.:	316
Artn. n. Koch:	<i>Opisthograptis luteolata</i> L.
F&W Nr.:	1703
Artname n. F&W:	<i>Opisthograptis luteolata</i> L.
Leraut Nr.:	3649
Artn. n. Leraut:	<i>Opisthograptis luteolata</i> L.
Status RL:	*/*
bes. gesch.§20e:	–
Futterpflanzen:	Weißdorn, Schlehe, Eberesche, Weide u. a.
Lebensr. F./Rp.:	lichte Wälder, Schonungen, Heckenbereiche, Gärten
Vorkommen im Kr.:	verbreitet und zahlreich
Deutscher Name:	
Koch Nr.:	320
Artn. n. Koch:	<i>Lithina chlorosata</i> Scop.
F&W Nr.:	1707
Artname n. F&W:	<i>Lonzogramma chlorosata</i> Scop.
Leraut Nr.:	3639
Artn. n. Leraut:	<i>Petrophora chlorosata</i> Scop.
Status RL:	*/*
bes. gesch.§20e:	–
Futterpflanzen:	Adlerfarn, Wurmfarne
Lebensr. F./Rp.:	Moorwiesen, Torfwiesen, Waldränder
Vorkommen im Kr.:	gebietsweise vorkommend
Deutscher Name:	
Koch Nr.:	350
Artn. n. Koch:	<i>Biston betularia</i> L.
F&W Nr.:	1750
Artname n. F&W:	<i>Biston betularia</i> L.
Leraut Nr.:	3680
Artn. n. Leraut:	<i>Biston betularia</i> L.
Status RL:	*/*
bes. gesch.§20e:	–
Futterpflanzen:	Laubholzblätter
Lebensr. F./Rp.:	Wälder, Auen, Parks
Vorkommen im Kr.:	verbreitet
Deutscher Name:	
Koch Nr.:	371
Artn. n. Koch:	<i>Boarmia punctulata</i> Schiff.
F&W Nr.:	1777
Artname n. F&W:	<i>Aethalura punctulata</i> Schiff.
Leraut Nr.:	3727
Artn. n. Leraut:	<i>Aethalura punctulata</i> D.&S
Status RL:	*/*
bes. gesch.§20e:	–
Futterpflanzen:	Erle, Birke
Lebensr. F./Rp.:	Erlenbrüche, Auen
Vorkommen im Kr.:	verbreitet

EGGE-WESER	Band 12	Seiten 91-96	Höxter 1999
Schmetterlinge im Pölinxer Grund bei Scherfede (Kreis Höxter) Badtke, G. & H. Biermann			

Auswertung des Artenbestands

Futterpflanzen

(Mehrfachnennungen sind möglich)

Gräser in feuchten und trockenen Bereichen sind die Nahrungspflanzen für 32 Schmetterlingsarten (rd.21%) der angetroffenen Arten. Krautige Pflanzen werden ebenfalls von vielen Arten genutzt, wobei besonders die Brennessel zu nennen ist, die den Raupen von 10 Arten Nahrung bietet. Laubgehölze als Raupennahrung sind besonders bei den Spinnern und Schwärmern sowie bei den Eulen geschätzt. Fichten und Kiefern sind die Nahrungsgrundlage für 7 Arten und gleichzeitig, zusammen mit Laubhölzern, die Träger von Flechten, an denen 8 Arten leben. Gerade der hohe Anteil an Flechtenarten deutet auf eine feuchtluftreiche und auch saubere Umwelt hin.

Gefährdungskategorien

Stufe 1 ist lediglich mit zwei Arten vertreten, wobei porcellus die Hauptverbreitung in trockeneren Bereichen hat und nicht ausschließlich in Lebensräumen wie im Pölinxer vorkommt. Für Stufe 2 gilt, daß galathea vermehrt trockene Bereiche und besonders Halbtrockenrasen besiedelt, weniger feuchte Wiesen. Stufe 3 enthält besonders viele Arten, deren Lebensschwerpunkt feuchte Täler beinhaltet. Die Areal-Erweiterer oder Arten mit veränderlichen Arealgrenzen der Gruppe 4 sind selten vertreten. In der Gruppe 5 sind Arten vorhanden, die allgemein etwas seltener geworden sind und zum Teil als ausgesprochene Feuchtwiesenarten bzw. Feuchtwaldrandarten zu sehen sind. Ganz deutlich zeigt sich in allen Gruppen, daß ihre Vertreter überwiegend Lebensräume wie im Pölinxer Grund bevorzugen und Raupenfutterpflanzen besuchen, die im Untersuchungsgebiet reichlich vorkommen. Somit bietet der Bereich Pölinxer Grund – als einziger großer Lebensraum dieses Typs im Gebiet – für diese mehr oder weniger stark bedrohten Arten ein sicheres Refugium. Durch die Anlage der Teiche, die Pflege der Hochstaudenfluren und andere Maßnahmen, vor allem auch die Offenhaltung der Fläche, hat dieses Gebiet sicherlich eine Aufwertung erfahren.

Tabelle 1: Gefährdungskategorien der "Roten Liste OWL"

Kategorie Definition	
0	Verschollene bzw. ausgestorbene Arten, die mindestens seit 1970 nicht mehr gefunden wurden. Als Ergänzung wurde das letzte Fundjahr angegeben, wodurch deutlich wird, daß viele Arten seit über 100 Jahren nicht mehr gefunden wurden und somit sicherlich nicht mehr Bestandteil der Gebietsfauna sind, andere aber noch vor wenigen Jahrzehnten gemeldet wurden und mit einem Wiederfund im Gebiet durchaus zu rechnen ist.
1	Arten, deren Vorkommen nur noch auf wenige Restbestände zusammengeschrumpft sind und einen anhaltenden Rückgang aufweisen oder von denen nur noch wenige Einzelfunde in den letzten Jahren vorliegen. Bei vielen Arten wurde das letzte Fundjahr angegeben, und einige dieser Arten wurden schon seit mehreren Jahren nicht mehr gefunden, so daß eine Aufnahme in Kategorie 0 zukünftig zu erwarten ist.
2	Arten, die deutlich im Bestand zurückgegangen sind bzw. zurückgehen und in vielen Teilen des Gebiets bereits weitgehend verschwunden sind. Vielfach besiedeln diese Arten selten gewordene Lebensräume oder Sonderstandorte und bleiben dann mit diesen auf wenige Orte beschränkt.

Kategorie Definition	
	In diese Kategorie fallen auch vielfach Arten, die im Gebiet ihre Verbreitungsgrenze erreichen.
3	Arten, die seit längerer Zeit im Bestand zurückgehen und in manchen Gebieten nahezu verschwunden sind, andernorts aber durchaus nach gute und stabile Bestände haben. Viele dieser Arten gehen im Bestand zurück, obwohl ihre Lebensräume vielfach noch zu finden sind (z.B. viele Waldarten). Oft kommen diese Arten auch nur in bestimmten Landschaftstypen vor.
4	Arealerweiterer, die derzeit im Gebiet mehr oder weniger bodenständig sind oder im Bestand stark fluktuieren und nur in manchen Jahren im Gebiet vorkommen. Außerdem umfaßt diese Kategorie Binnenwanderer, die sich in günstigen Jahren fest ansiedeln können, dann jedoch auf Mangelbiotop angewiesen sind und deshalb in einen gewissen Gefährdungsgrad aufweisen.
5	Arten, die zwar noch in weiten Bereichen des Gebietes verbreitet und lokal auch noch häufig sind, bei denen jedoch verglichen mit früheren Jahrzehnten die Bestände deutlich geringer geworden sind. In stark überformten Landschaften besitzen diese Arten bereits wichtige Indikatorfunktionen. Bei weiterem Biotopverlust ist davon auszugehen, daß ein beträchtlicher Teil dieser Arten zukünftig in eine höhere Gefährdungsstufe aufzunehmen ist (Vorwarnliste).
*	Arten, die zur Zeit keinen auffälligen Bestandsrückgang aufweisen und im allgemeinen weit verbreitet sind. Ebenfalls wurden hier Wanderfalter aufgenommen, die mehr oder weniger häufig ins Gebiet einfliegen, bei denen es aber in keinem Fall zu einer Ansiedlung im Gebiet kommen kann und deshalb die Einstufung in einer Gefährdungskategorie sinnlos ist.

Für das Weserbergland gilt stets die nach dem Schrägstrich stehende Zahl.

Tabelle 2: Übersicht über die Gefährdungsstufen / Gefährdungskategorien

(Vor den Artnamen steht die Forster-Wohlfahrt-Nummer, der Anteil der Arten pro Stufe ist in Prozent angegeben.)

Stufe	Faltergruppen			
	Tagfalter	Spinner und Schwärmer	Eulen	Spanner
1	— von 24 Arten	275 griseola 421 porcellus 4% von 46 Arten	— von 67 Arten	— von 16 Arten
2	058 galathea 133 ino 6% von 24 Arten	— von 46 Arten	921 pygmina 1,5% von 67 Arten	1514 berberata 8% von 16 Arten
3	130 paphia	278 sororcula 309 dominula 317 senex	762 sagittigera 803 nana 817 gracilis	

	337 fagi	859 scabriuscula	
		1159 auricoma	
		1202 putnami	
4% von 24 Arten	8% von 46 Arten	9% von 67 Arten	— von 16 Arten
105 c-album	470 lunigera	828 albipuncta	
4			
4% von 24 Arten	2% von 46 Arten	1,5% von 67 Arten	— von 16 Arten
73 aegeria	279 rubricollis	840 scirpi	
90 iris	297 mendica	940 flavago	
227 palaemon	355 bicoloria	947 typhae	
5	539 curvatula	1211 chrysis	
12% von 24 Arten	8% von 46 Arten	6% von 16 Arten	— von 16 Arten

Tabelle 3: Verteilung der Arten in Gefährdungsstufen

Artnamen	Artenanzahl	Gefährdungsstufen							
		1	2	3	4	5	*		
Tagfalter	24				1	1	1	3	18
Spinner/ Schwärmer	46		2			4	1	4	35
Eulen	67				1	6	1	4	55
Spanner	16				1				15

Tabelle 4: Verteilung der Arten auf ihre bevorzugten Futterpflanzen

	Tagfalter	Spinner/Schwärmer	Eulen	Spanner
Fichte/Kiefer		3	1	3
Buche		7	7	2
Birke		8	8	3
Pappel		8	6	2
Espe		7	6	2
Eiche		8	2	4
Weide	2	8	11	3

	Tagfalter	Spinner/Schwärmer	Eulen	Spanner
Linde		4	1	2
Erle		7	2	1
Hasel	1	1	5	3
Schlehe		1	1	2
Brom-/Him- /Stachelbeere		2	2	
Flechten u. Moose		7	1	
Brennessel	7	2	1	
Gräser	8	1	23	
Veilchen	1			
Krautige Pflanzen : Löwenzahn, Taubnessel u.a.	7	8	29	3
Andere	5	2	8	

Tabelle 5: Futterpflanzen und bevorzugte Lebensräume gefährdeter Arten

Nr.	Art	Stufe	Futterpflanzen	Lebensraum
275	griseola	1	Flechten	Erlenauen, Waldr.
421	porcellus	1	Labkraut	Heidewiesen, Halbtrockenrasen
58	galathea	2	Gräser	trockenere Wiesen, Halbtrockenrasen
133	ino	2	Mädesüß	feuchte Täler
921	pygmina	2	Seggen, Juncus	Ufer, Auen, Täler
1514	berberata	2	Berberitze	Waldränder
130	paphia	3	Veilchen	sonnige Waldränder
278	sororcula	3	Flechten	kühlfeuchte Waldränder
309	dominula	3	Brennessel	kühlfeuchte Waldränder
317	senex	3	Flechten an Erlen, Lebermoose	Auen, Ufer, Torfwiesen
337	fagi	3	Rotbuche	Buchenwälder
762	sagittigera	3	krautige Pflanzen	lichte Wälder

Nr.	Art	Stufe	Futterpflanzen	Lebensraum
803	nana	3	Wurzeln	Waldränder, Lichtungen, feucht bis trocken
817	gracilis	3	krautige Pflanzen	Auen, feuchte Wiesentäler
859	scabriuscula	3	krautige Pflanzen	Auen, feuchte Wiesentäler
1159	auricoma	3	Weide, Birke, Espe, Hasel	Moore, Heiden, Auen
1202	putnami	3	Gräser, Rohrkolben, Schwertlilie, Froschlöffel	Auen, Niederungen
105	c—album	4	Brennnessel, Stachelbeere	Waldränder, Auenbereiche
470	lunigera	4	Fichte	Fichtenforste
828	albipuncta	4	Gräser	Auen, Talbereiche
73	aegeria	5	Gräser	lichte Wälder
90	iris	5	Salweide	feuchte und kühle Waldränder
227	palaemon	5	Gräser	vergraste Waldränder, Gebüschfluren
279	rubricollis	5	Flechten	Waldränder
297	mendica	5	Ampfer, Löwenzahn, Brennnessel	sonnige und feuchte Täler, Waldränder
355	bicoloria	5	Birke	Schneisen, Auen
439	curvatula	5	Erle	Erlenauen, Bruchwälder
840	scirpi	5	Scirpus, Juncus	Auen, Täler, Torfwiesen
940	flavago	5	in Stengeln krautig Pflanzen	Flußniederungen, Auen, Uferbereiche
947	typhae	5	Teichsimse, Rohrkolben	Auen, Sümpfe, Ufer
1211	chrysitis	5	krautige Pflanzen	Waldränder, Auen

Verbesserungs- und Pflegevorschläge

Nahrungspflanzen der Falter

Bei allen Maßnahmen muß unbedingt darauf geachtet werden, daß ein Nektarpflanzenangebot von März bis Oktober erhalten bleibt.

Zur Zeit sind von den besonders geschätzten Nektarpflanzen Wasserdost, Disteln, Blutweiderich, Weiden(kätzchen), Kuckuckslichtnelke, Dost und Brombeeren vorhanden. Ihr Bestand könnte, wenn andere Interessen nicht zwingend im Wege stehen, noch vergrößert werden.

Es zeigte sich, daß gerade in allgemein trockenen Jahren auch Falter aus der Nachbarschaft das Blütenangebot der Feuchtwiesen nutzen können.

Pflegemaßnahmen

Grundsätzlich gilt, daß nie alle gleichen Teilstrukturen im Gebiet zur gleichen Zeit beeinflußt werden dürfen.

Das gilt sowohl aus der Sicht des Angebots an Raupenfutterpflanzen und Nektarpflanzen als auch aus der Sicht der Gestaltung des Kleinklimas und anderer Gegebenheiten. Empfehlenswert ist es, bei Pflegemaßnahmen und bei der Überhandnahme bestimmter Gehölze (etwa der Erlen) nicht etwa alle zur gleichen Zeit zu fällen, sondern so vorzugehen, daß in gleichmäßigen Zeitabständen unterschiedlich alte Sträucher und Bäume entfernt werden, die auch an verschiedenen Stellen im Gebiet wachsen.

Niemals sollten also alle Ufer zur gleichen Zeit und auf die gleiche Art und Weise gepflegt werden; das gilt natürlich auch für die Grasbestände und die Gehölze. Es ist auch darauf zu achten, nicht immer zur gleichen Jahreszeit im Gebiet etwas zu verändern.

In vielen anderen Gebieten hat es sich als günstig erwiesen, stets nur etwa 10% einer Fläche zu gestalten, so daß stets alle Teilstrukturen in genügend großem Anteil noch vorhanden sind.

Insgesamt kann man wohl sagen, daß die bisherige Art der Gestaltung und Pflege dieses Tals eine Bereicherung darstellt und vielen Arten einen Lebensraum sichert. Daß die Artenzahl mit 153 Arten nicht so hoch liegt wie etwa in den Trockenrasenbereichen, wo auch 360 Arten gezählt werden können, ist normal. In vergleichbaren Lebensräumen im Eggebereich kommt man auch nach längerer Suche nur auf etwa 150-200 Arten. Die Gründe liegen im etwas eingeschränkten Pflanzenbestand und im Kleinklima.

Literatur

AUFFENBERG, Anton und BADTKE, Gerhard u. BIERMANN, Heinrich (1984): Die Großschmetterlinge des Bärenbruchs bei Sandebeck; EGGE-WESER, Band 2, Heft 3, Höxter 1984, S. 135-145

BADTKE, Gerhard UND BIERMANN, Heinrich (1986): Die Großschmetterlinge der Trockenrasen bei Willebadessen; EGGE-WESER, Band 3, Heft 3, Höxter 1986, S. 104-117

BIERMANN, Heinrich (1994): Die Eulenfalter des Kreises Höxter und angrenzender Gebiete; Mitt. ArbGem. ostwestf.-lipp. Entomologen, Band 10, Heft 3, Bielefeld 10.12.1994, S. 49-64

BIERMANN, Heinrich (1995): Kartierung der Tagfalter und Zygaenen des Kreises Höxter und des angrenzenden Diemeltals; EGGE-WESER, Band 7, S. 5-37, Höxter 1995

FORSTER, Walter und WOHLFAHRT, Theodor A. (1960 — 1981): Die Schmetterlinge Mitteleuropas, Bd. 2-5; Franckh, Stuttgart

KOCH, Manfred: Wir bestimmen Schmetterlinge
Band 1, Tagfalter, 1966
Band 2, Spinner und Schwärmer, 1964
Band 3, Eulen, 1972
Band 4, Spanner, 1976
Verlag J. Neumann - Neudamm, Melsungen

LAUDAGE, Franz-Josef (1994): Kleingewässeranlage Pölinxer Grund 1984-1994 – Eine Idee wird zehn Jahre alt; Jahrbuch 1994 des Kreises Höxter

LERAUT, P. (1980): Liste systematique et synonymique des Lepidopteres de France, Belgique et Gorse; Alexanor, Paris

Arbeitsgemeinschaft ostwestfälisch-lippischer Entomologen: Verzeichnis der Schmetterlinge Ostwestfalen-Lippes mit aktuellen Angaben zu ihrer Gefährdung (Rote Liste); Mitt. der ArbGem. ostwestf.-lipp. Entomologen, Band 10, Beiheft 1, Bielefeld 1994

LÖBF (1997): Praxishandbuch Schmetterlingsschutz Recklinghausen

Ministerium für Umwelt, Raumordnung und Landwirtschaft des Landes NRW (1989): Klima-Atlas von Nordrhein-Westfalen